

# Feldkirchner Nachrichten



[www.feldkirchen-graz.at](http://www.feldkirchen-graz.at)

Mitteilungsblatt des Bürgermeisters  
der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Nummer 3/2024

## Vier Floras für Feldkirchen

Beim Blumenschmuck-  
wettbewerb erreichte  
Feldkirchen das beste  
Ergebnis aller Zeiten.  
**Seiten 8/9**

### Siegerprojekt

Feldkirchen gewann mit  
dem neuen Mobilitäts-  
schlüssel den VCÖ-Mo-  
bilitätspreis Steiermark.

**Seiten 6/.**



# Bürgerinformation

## Gemeindeamt

**Telefon:** (0316) 29 11 35- DW. **Fax:** (0316) 29 58 03. **Mail:** gde@feldkirchen-graz.gv.at.

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl verwenden (siehe unten).

**Webseite:** www.feldkirchen-graz.at.

## Gemeinde-Nebenstellenverzeichnis



**Bürgermeister:**  
Erich Gosch, DW 15



**Amtsleitung:**  
Mag. (FH) Harald  
Birnstingl, DW 16



Mag. Karl Wolfgang  
Schöff, LL.M. DW 31



**Bürgerservice:**  
Sarah Denk,  
DW 13



Ing. Kerstin Pircher,  
DW 11



Carina Krieger,  
DW 10



**Melde-, Wahl- und  
Standesamt:**  
Marina Schlager,  
DW 12



**Lehrling:**  
Raphael Genser-Pojer,  
DW 27



**Bauamt:**  
Andreas Wallner,  
DW 27



**Bautechnik:**  
Philipp Prischnegg,  
DW 25



**Öffentlichkeitsarbeit:**  
Raimund Heigl,  
DW 19



**Personal:**  
Sabine Bernhard,  
DW 24



**Sekretariat:**  
Jacqueline Orthaber,  
DW 15



Verena Ortner,  
DW 15



**Kassawesen:**  
Romana Leitgeb,  
DW 14



**Buchhaltung:**  
Heike Koroschetz,  
DW 23



Daniela Frasn,  
DW 26

## Parteienverkehr

**Montag:** 8 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr.

**Dienstag, Donnerstag und Freitag:** 8 bis 12 Uhr.

**Mittwoch:** kein Parteienverkehr.

## Sprechstunden des Bürgermeisters

**Montag:** 16 bis 18 Uhr.

**Donnerstag:** 10 bis 12 Uhr.

## ÖBB-Ombudsmann

Oskar Kaiser, Tel. 0664-88 17 20 53.

## Altstoffsammelzentrum

**Öffnungszeiten:**

**Montag bis Donnerstag:** 7 bis 9 Uhr.

**Freitag:** 10 bis 17 Uhr.

**Vorarbeiter:** Martin Finster. Tel. 0664-53 47 614  
(erreichbar Montag bis Freitag, 7 bis 14 Uhr).

## Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

**Abwasserverband Grazerfeld,** Tel. (0 31 82) 33 26.

Untere Au 20, 8410 Wildon.



# INHALT

## Feldkirchner Nachrichten

Ausgabe 3, 2024



S. 6

Die Marktgemeinde Feldkirchen gewann den Mobilitätspreis des Verkehrsclubs Österreich

### AUS DER GEMEINDE

- 2/3 Bürgerinformationen/Inhalt
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 6 Feldkirchen gewinnt Mobilitätspreis
- 8 Blumenschmuckwettbewerb
- 9 Schulstart & Mittagbetreuung
- 10 Kultursommer
- 12 Sommercamps für Kinder
- 14 Müll- und Umweltausschuss
- 19 Abfallwirtschaftsverband
- 20 Gratulationen
- 22 Gratulationen & Geburten
- 25 Sterbefälle



S. 50

Die Feuerwehr Wagnitz feierte mit einem perfekten Fest ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum

### VERBÄNDE & ORGANISATIONEN

- 38 European Photochemical Association
- 39 Senioren-Tageszentrum
- 40 Verein Sei Mensch
- 41 Kleinkunstverein Feldkirchen
- 42 Schauspielgruppe Feldkirchen
- 43 Tagesmütter
- 42 Katholisches Bildungswerk
- 46 Berg- und Naturwacht Kalsdorf
- 47 Feldkirchenchor
- 48 Pensionistenverband Feldkirchen
- 49 Vinzenzgemeinschaft
- 50 100 Jahre FF Wagnitz
- 52 FF Wagnitz – Berichte
- 53 Naturfreunde Feldkirchen
- 54 Feuerwehr Feldkirchen

### BILDUNG UND SCHULE

- 26 Kindergemeinderat
- 27 Kinderkrippe/Kindergarten Kulmstraße
- 28 Kindergarten Wagnitzstraße
- 29 Pfarrkindergarten Feldkirchen
- 30 Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse
- 31 Volksschule
- 32 Musikschule Feldkirchen
- 33 Rainbows
- 35 PTS Kalsdorf
- 36 Jugendzentrum
- 37 Bildungswelt



S. 56

Stocksport-Weltmeisterin Simone Steiner gratulierte Josefine Sturmer beim ESV Wagnitz-Müllviertel zum 85. Geburtstag

### FREIZEIT & SPORT

- 56 ESV Wagnitz-Müllviertel
- 57 AC-ASKÖ Feldkirchen
- 58 SV Feldkirchen
- 60 Austria Extreme Triathlon
- 62 ESV Feldkirchen
- 63 TTC Feldkirchen

### TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

- 64 Serviceleistungen der Gemeinde
- 65 Ärzte und medizinische Einrichtungen
- 66 Veranstaltungskalender
- 68 Walhinformation



# Bericht des Bürgermeisters



Sommerscamps und Kultursommer sorgten für Abwechslung. Das neue Schuljahr startete mit einer zweiten Gruppe der Mittagsbetreuung und Feldkirchen gewann einige Preise.

**Liebe Feldkirchnerinnen,  
liebe Feldkirchner,  
liebe Jugend!**

Der Sommer war heiß, ich hoffe, Sie konnten eine schöne Zeit im Urlaub im In- und Ausland genießen und auch die Zeit daheim. In Feldkirchen war es ein sehr abwechslungsreicher Sommer. Die Konzerte und Darbietungen des Kultursommers in der Parkanlage Kirchengasse, die Outdoor-Gottesdienste an den verschiedensten Orten mit jeweils bestimmten Themen und musikalisch von jeweils anderen Gruppen untermalt oder die Konzerte in der Herberts Stubn sorgten für kulturellen und spirituellen Genuss. Dazu kamen die Sommercamps für die Kinder, durchgeführt von den Profis von Degis Abenteuercamps sowie von Manuela Bosancic und ihrem Team und Magier Frederic, bei



**Die neue Gruppe der Mittagsbetreuung befindet sich im ersten Stock über der Raiffeisenbank**

denen ich mich allen herzlich bedanken möchte. Die Abschlussdarbietungen bei Hip Hop und Magie zauberten den Eltern und Verwandten ein dankbares Lächeln ins Gesicht. So war klar, dass die Camps nicht nur eine sinnvolle Versorgung unserer Kinder garantiert, sondern auch für immer bleibende Eindrücke hinterlässt.

Große Freude herrschte bei unseren Feuerwehren, die große Feste abgehalten haben: Die Feuerwehr Wagnitz beging am 14. August ihr 100-jähriges Bestandsjubiläum, die Feuerwehr Feldkirchen feierte am 22. September feierlich den Um- und Ausbau des Rüsthauses

und ihr 135-jähriges Bestehen. Dazwischen hatte auch noch unser Fußballverein SV Feldkirchen Grund zum Feiern: Der Verein besteht jetzt seit 50 Jahren. Für all diese Jubiläen stellte sich die Gemeinde mit eigens angefertigten Jubiläumsmünzen ein, die auf der Rückseite auch noch an die Markterhebung der Gemeinde vor 50 Jahren erinnerte.

Grund zur Freude gab es für die Gemeinde auch am 5. September, denn da wurde der Mobilitätspreis des Verkehrsclubs Österreich (VCÖ) vergeben. Der Steiermarktsieg ging hierbei an unsere Gemeinde für die Umsetzung des neuen Mobilitäts-

schlüssels beim Neubau von Häusern. Bisher waren zwei Parkplätze je Wohneinheit in einer gemeindeeigenen Verordnung vorgesehen, egal wo und in welcher Bebauungsart gebaut wurde. Wir haben lange nach einem verbesserten Schlüssel gesucht, denn manchmal war es zu wenig, manchmal zu viel, wie die Erhebungen gezeigt haben. Gemeinsam mit den Mobilitätsexperten von Verkehrsplus hat der Raumordnungs- und Verkehrsausschuss jetzt einen völlig neuen und bisher einzigartigen Mobilitätsschlüssel generiert. In Abhängigkeit zum öffentlichen Verkehr wurden drei Grundkategorien geschaffen und in einer Karte festgehalten. Je näher zur Anbindung an den öffentlichen Verkehr (Bahn und Bus) gebaut wird, desto weniger Stellplätze sind ab sofort notwendig. Wir freuen uns, dass diese mutige Herangehensweise jetzt auch mit einem Preis belohnt wurde (Details auf den Seiten 6/7).

Beim Blumenschmuckwettbewerb haben wir diesmal in der Kategorie "schönster Markt" mit vier Floras eine besondere Auszeichnung erhalten (siehe Seiten 8/9).

Natürlich hat sich in der Gemeinde auch organisatorisch wieder einiges getan: Die Mittagsbetreuung für die Schulkinder wurde



abermals erweitert – hierfür wurden Räumlichkeiten am Marktplatz im Gebäude der Raiffeisenbank eingerichtet. Auch die Volksschule wurde wieder um ein Klassenzimmer erweitert – hierfür wurde ein Raum des Schülerhorts im Kulturhaus der Gemeinde mit einer Doppelnutzung belegt.

Bezüglich des Neubaus der Mittelschule und Ausbau der Volksschule sind wir jetzt in der Phase der letzten Vorbereitungen zur Vergabe einer Planung und notwendigen Ausschreibungen.

Mittlerweile hat auch das neue Schuljahr bereits begonnen – für die Kinder gab es das bewährte Schulstartpaket der Gemeinde in

Zusammenarbeit mit der Wohlfühlloase gab es wieder die bewährten Emil-Trinkflaschen für die Schulanfänger.

Das Betreute Wohnen übersiedelte von der Schloßgasse in den Ortsteil Abtissendorf, wo wunderschöne, funktionelle neue Räume bezogen wurden. Um den Seniorinnen weiterhin auch die uneingeschränkte Möglichkeit zu bieten, ins Zentrum zu kommen, wurde ein Graf Carello-Elektrofahrzeug angeschafft. In den bisherigen Räumlichkeiten in der Schloßgasse wird die Feldkirchner Polizeiinspektion einziehen.

In diesem Herbst wird auch die schon länger geplante Lauf- und Nordic-Walkingstrecke durch das Feldkirch-



Die Sommercamps sorgten wieder für viel Freude

ner Gemeindegebiet in Betrieb gehen. Aus rechtlichen Gründen konnte sie in Teilen nicht dort umgesetzt werden, wo sie ursprünglich geplant war. Wir hoffen trotzdem, einen weiteren Anreiz für

Bewegung zu setzen.

In diesem Sinne darf ich Ihnen einen bewegten Herbst wünschen!

Ihr Bürgermeister,  
Erich Gosch

# JETZT FENSTER TAUSCHEN & PROFITIEREN.



BIS ZU  
**9.000<sup>EURO</sup>**  
BUNDESFÖRDERUNG  
BEI FENSTERTAUSCH\*



**KATZBECK**  
Fenster & Türen

**Fenster Atelier Graz**  
Triester Straße 195, A-8073 Feldkirchen/Graz  
Tel.: 03382 / 735-333 | [www.katzbeck.at](http://www.katzbeck.at)

\*Weitere Infos auf:  
[www.sanierungsbonus.at](http://www.sanierungsbonus.at)

Die Bundesförderung ist mit der jeweiligen Landesförderung kombinierbar.



# Feldkirchen gewinnt

Die Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz hat für ihre im Mai beschlossene neue Mobilitätsverordnung den VCÖ-Mobilitätspreis Steiermark gewonnen.

Unter 52 eingereichten Projekten setzte sich Feldkirchen durch.

**N**achhaltige Mobilität bringt vielfältige Vorteile: Sie reduziert Staus, Verkehrslärm und Energieverbrauch und sie verbessert Luft- und Lebensqualität für die Bevölkerung und erhöht die Verkehrssicherheit", sagt VCÖ-Experte Michael Schwindinger anlässlich des 20. Mobilitätspreises Steiermark des Verkehrsclubs Österreich (VCÖ).

Der erste Platz in der Steiermark ging heuer an die

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, die im Mai eine neue Mobilitätsverordnung beschlossen hat. Darin wird die Anzahl der zu errichtenden Stellplätze bei einem Neubau geregelt. Bisher waren zwei Stellplätze pro Wohneinheit festgelegt, jetzt wurde das gesamte Gemeindegebiet in verschiedene Zonen eingeteilt.

Wenn ein Mobilitätskonzept vorgelegt wird mit Carsharing, E-Bike oder Lastenrad und die Anbindung

an den öffentlichen Verkehr entsprechend gut ist, sinkt die Anzahl der zu errichtenden Pkw-Parkplätze, in schlechter angebundenen Teilen kann sie sogar höher sein. Erstmals wurde auch die Anzahl der Fahrrad-Abstellplätze - drei pro Wohneinheit - festgelegt.

## Vorbildwirkung

„Die Mobilitätsverordnung basiert auf dem steiermärkischen Baugesetz, womit sie auch für andere Gemeinden

zum Vorbild werden kann. Man muss solche Projekte vor den Vorhang holen, damit sich andere Gemeinden auch so etwas trauen“, sagte Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang bei der Überreichung des Preises im Medienzentrums des Landes Steiermark in Graz. Für die Gemeinde Feldkirchen nahmen Bürgermeister Erich Gosch, der Obmann des Raumordnungsausschusses Hannes Krois und Jakob Sorger von VerkehrPlus, der

  
 Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR  
DAS LEBEN**  
*nach dem Leben.*



### Waldfriedhof Wundscher See

Erleben Sie die Schönheit unserer Natur- und Waldfriedhöfe bei einem Spaziergang mit unserem paxnatura Förster: Samstag, 12. Oktober, Samstag, 09. November und Samstag, 07. Dezember - jeweils 13.00 Uhr. **Gleich unverbindlich anmelden!**

**PAXNATURA.AT**

Informationen: Tel. +43 6246-73541 oder Mail: office@paxnatura.at



# den VCÖ-Mobilitätspreis

für die technische Umsetzung der Mobilitätsverordnung verantwortlich zeichnete, entgegen. "Wir sind sehr stolz auf diesen Preis für ein Projekt, von dem nicht immer alle überzeugt gewesen sind", sagt Bürgermeister Gosch.

„Mobilität ist vor allem Gewohnheit. Wohnbau und Siedlungsentwicklung haben daher sehr großen Einfluss auf unser Mobilitätsverhalten. Werden neue Wohnungen in der Nähe des öffentlichen Verkehrs errichtet und können wichtige Ziele des Alltags gut zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden, kann die Bevölkerung sehr häufig autofrei mobil sein. Damit sparen sich die Menschen viel Geld und Zeit, tun etwas für ihre Gesundheit und reduzieren Verkehrsbelastung und die Treibhaus-Emissionen“, wies VCÖ-Sprecher Schwendiger auf die Bedeutung der Feldkirchner Mobilitätsverordnung hin.



Die beiden weiteren ausgezeichneten Projekte unter den 52 Einreichungen waren der Nachtbus der Regionalentwicklung Obersteiermark Ost, der seit 20 Jahren Jugendliche sicher nach Disco oder Veranstaltungen nach

Hause bringt sowie das Projekt BiciBus Graz. Hierbei radeln Schülerinnen und Schüler auf einer vordefinierten Route gemeinsam mit Eltern oder Lehrern zur Schule. Vier Schulen sind an dem Projekt beteiligt.

**Von links: Herwig Riegler (ÖBB), Jakob Sorger (VerkehrPlus), Hannes Krois (Raumplanungsausschuss), Erich Gosch (Bürgermeister), Anton Lang (LH-Stv.) und Michael Schwendiger (VCÖ)**

FOTO: LAND STEIERMARK/ISABELLA ZACK

**50 %  
FÖRDERUNG  
BEI FENSTER-  
TAUSCH\***

Jetzt  
**SANIERUNGS-  
BONUS  
sichern!**



**REKORD Fenster Weitendorf**  
Kainachtalstraße 83  
in 8410 Weitendorf/Wildon

**REKORD Fenster Graz**  
Eggenberger Gürtel 71  
in 8020 Graz

**REKORD Fenster Studenzen**  
Studenzen 159  
in 8322 Studenzen

[www.rekord-fenster.com](http://www.rekord-fenster.com)

**REKORD**

Fenster kann so  
einfach gehen



\*Maximal 9.000€ bei Einzelbauteilsanierung (Fenstertausch).



# Blumenschmuck blüht so schön wie noch nie

Feldkirchen errang beim steirischen Blumenschmuckwettbewerb erstmals vier Floras.



Die Marktgemein-  
de Feldkirchen bei  
Graz nimmt schon  
seit Jahren am steirischen  
Blumenschmuckwettbewerb  
teil. Im Jahr 2010 gab es zum  
Beispiel eine Sonderflora für  
die Gestaltung der Parkanlage  
Kirchengasse.

Doch so einen großen Erfolg wie in diesem Jahr, hat es noch nie gegeben: Vier von fünf möglichen Floras vergab die Jury an die Gemeinde Feldkirchen, was natürlich einer der besten Plätze in der Kategorie "Marktgemeinden" wurde. Bürgermeister Erich Gosch und Vizebürgermeisterin Christa Modl nahmen die Anerkennungsurkunde bei der Preisverleihung in Laß-

nitzhöhe mit großer Freude aus den Händen von Tourismus-Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl entgegen. „Blumen haben eine besondere Bedeutung als Dankeschön in vielen Lebenslagen. Als Gemeinde wollen wir genau das ausdrücken: Danke, dass Sie da sind und mit uns die blühende Marktgemeinde genießen. Mein besonderer Dank gilt aber natürlich dem Blumenteam des Bauhofs für die liebevolle Gestaltung“, sagt Bürgermeister Gosch.

Und noch einen Feldkirchner Beitrag gab es bei der Finalgala in Laßnitzhöhe: Die Feldkirchnerin Angelika Ertl, bekannt als ORF-Gärtnerin, morderierte in souveräner Manier die Veranstaltung.



## Schulstart & neue Mittagsbetreuung

Das Wetter hat es am ersten Schultag des neuen Jahres nicht so gut mit Kindern und Eltern gemeint. Bei strömendem Regen ging es in das neue Schuljahr. Für die Taferklassler gab es dennoch Grund zur Freude, denn die Gemeinde Feldkirchen hat allen Erstklasslern auch heuer wieder das bewährte Schulstartpaket zusammengestellt. Eine Trinkflasche, eine Jausenbox und zahlreiche Schreibutensilien sind darin enthalten. Neu ist heuer erstmals eine Warnweste, damit die Kinder am Schulweg sicher unterwegs sind.

Bürgermeister Erich Gosch und Umweltreferentin Helene Ruhmer waren schon um 7 Uhr Früh vor der Volksschule in der Begegnungszone unterwegs, um auch die Autofahrer und anderen

Verkehrsteilnehmer wieder daran zu erinnern, dass besondere Vorsicht geboten ist. Zu Mittag gab es dann abermals Grund zum Feiern, denn die neue Gruppe der Mittagsbetreuung ging in Betrieb. Am Marktplatz im ersten Stock in Räumlichkeiten, in denen früher einmal das Gemeindeamt untergebracht war und die zuletzt von der Raiffeisenbank genutzt worden waren, gibt es mit einer liebevollen Einrichtung auf 200 Quadratmetern alles, was das Kinderherz begehrt. Die Betreuerinnen Romana Grabner, Sandra Gollner und Alina Bisacchi begrüßten die Kinder und führten die Eltern in die Spielregeln ein. 23 Kinder bevölkern zum Schulbeginn diese zweite Gruppe, in der sie verköstigt und bis 14.45 Uhr beaufsichtigt werden.



**Für die Schulanfänger gab es Trinkflaschen und eine Warnweste. Unten: Die neue Mittagsbetreuung wurde vorgestellt**





Konzert von deeLinde &amp; Emiliano Sampaio



Vorführung des Shotokan-Karate-Klubs

# Das war der Kultursommer

Der Freitagabend war heuer fest in der Hand der Kultur. Im Kirchengasse-Park gab es die unterschiedlichsten Veranstaltungen.



Die Volksschule bei ihrer Vorstellung



Der Steyr-15er-Club servierte Woaz



Marktmusikkapelle und Musikschule gaben ein gemeinsames Konzert

Im Jubiläumsjahr „50 Jahre Marktgemeinde Feldkirchen“ wurde erstmals die Veranstaltungsreihe „Kultursommer“ durchgeführt. An zehn Freitagabenden und einem Sonntagvormittag gab es Veranstaltungen. Schauplatz war mit einer Ausnahme die Parkanlage in der Kirchengasse. Das sommerliche Wetter meinte es gut mit den Vereinen und so konnten alle Veranstaltungen unter freiem Himmel durchgeführt werden.

Besonders groß war der Publikumszuspruch beim Weinleseabend, beim Impro-Theater der Schauspielgruppe und bei den Konzerten des Kleinkunstvereins. Aber auch an den anderen Abenden herrschte beste Stimmung, etwa bei der Open Stage, die vom Jugendzentrum in Zusammenarbeit mit dem Verein „Sei Mensch“ durchgeführt wurde. Fleißig war auch der Feldkirchner Kleinkunstverein, der einerseits zum Gartenkonzert mit „deeLinde & Emiliano Sampaio“ einlud und andererseits mit der Grazer Gruppe Candlelight Ficus am 6. September auch den Abschluss der Reihe organisierte. „Einiges hat sich bewährt und es wird über eine Fortsetzung im Sommer 2025 nachgedacht“, blickt Kulturreferentin Christa Modl bereits nach vorne.



Auf der Open Stage zeigten einige junge Künstler ihr Können



Candlelight Ficus bildeten den krönenden Abschluss



Das Impro-Theater der Schauspielgruppe sorgte für viele heitere Momente



Bei der Weinlese gab es eine wunderschöne Symbiose zwischen dem Kunstwerk von Ernestine Faux und der untergehenden Abendsonne





Das sind die Feldkirchner Abenteurer!

# Die Sommercamps: Bunt und abwechslungsreich

Sportcamp, Abenteuercamp, Kreativwoche, erstmals eine Naturwoche, Einblicke in die Kunst der Magie und das beliebte Hip-Hop-Camp – den Kindern wurde in Feldkirchen im Sommer auch heuer wieder viel geboten und die Eltern konnten so entlastet werden.

Beim Camp mit dem Magier Frederic zeigten die Kinder zauberhafte Tricks





Beim Kreativcamp wurde gemalt, gezeichnet und gebastelt



Urkundenvergabe nach dem Sportcamp



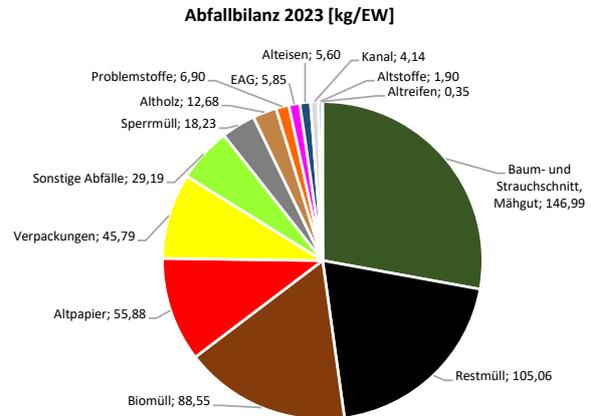
Das Naturcamp war erstmals im Programm



Das Hip-Hop-Camp ist ein jährlicher Höhepunkt

MÜLL- UND UMWELTAUSSCHUSS

# Das ist die Müllbilanz für 2023



Feldkirchen liegt beim Rest- und Biomüll über dem Bezirksschnitt.

Im vergangenen Jahr landeten in Feldkirchen 527,11 Kilogramm pro Einwohner im Müll. Insgesamt entspricht das einer Menge von 3,744.574 Kilogramm an Abfällen.

Interessant ist die Aufteilung auf die verschiedenen Fraktionen, die sich folgendermaßen zusammensetzt: Auf die Fraktion des Restmülls entfallen 105,06 kg/Einwohner – dieser Wert liegt erfreulicherweise etwas unter dem Vorjahreswert, ist aller-

dings nach wie vor über dem Durchschnitt im gesamten Bezirk des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung. Auf den Biomüll entfallen 88,55 kg/Einwohner – auch dieser Wert liegt über dem Bezirks-Durchschnitt.

### Wenig Verpackungen

Ein deutlicher Rückgang ist 2023 erfreulicherweise bei den Verpackungen zu erkennen. Mit 45,79 Kilogramm/Einwohner liegt Feldkirchen 19 Prozent unter dem Durchschnittswert im Bezirk.

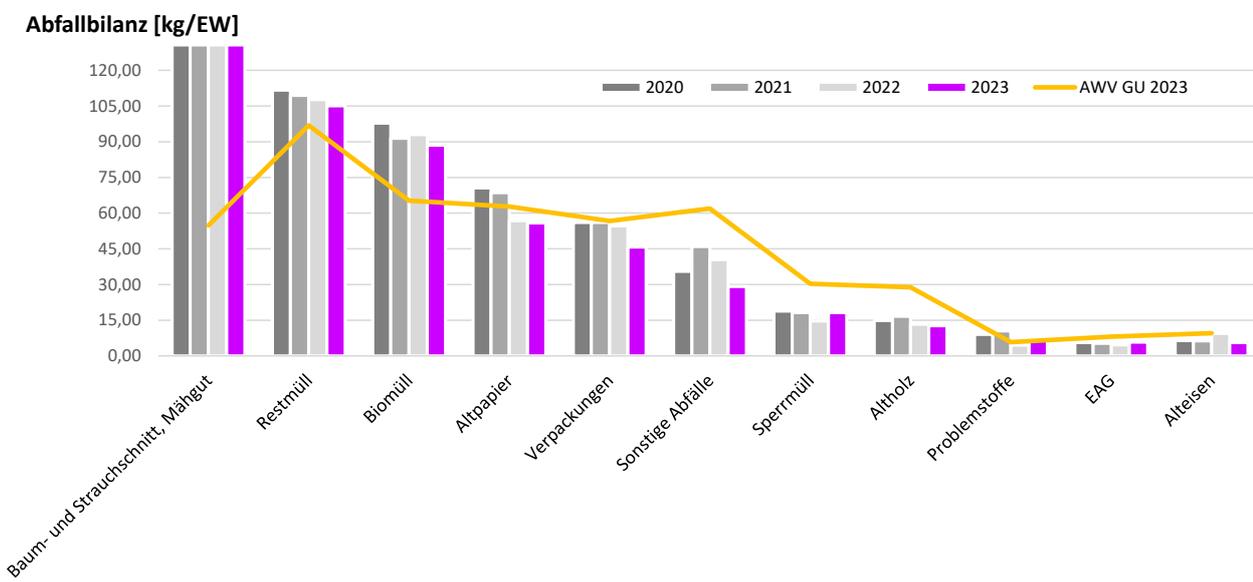
18,23 Kilogramm pro Einwohner und Jahr bleiben als Sperrmüll zurück. Der Rest setzt sich aus Altholz, Alteisen, Kanal Problemstoffen usw. zusammen.

Die größte Menge mit 146,99 kg/Einwohner stellt nach wie vor die Fraktion des Baum- und Strauchschnitts sowie Mähguts dar. Hierbei werden wertvolle Ressourcen entsorgt, die durch Eigenkompostierung direkt in den Hausgärten weiterverwendet werden könnten.



*Ich würde mich sehr freuen, Sie vielleicht bei einer unserer Veranstaltungen zu treffen, und bin gerne für Ihre Anliegen und Ideen rund um die Themen Müll und Umwelt da.*

Helene Ruhmer, Obfrau des Müll- und Umweltausschusses  
helene.ruhmer@gmx.at



Abfallbilanz 2023 [kg/EW]

# Maßnahmen zur Müllvermeidung in Feldkirchen

Der beste Müll ist natürlich jener, der gar nicht erst entsteht. Problematisch sind vor allem jene Fraktionen, die nicht recycelt werden können. Einiges, das im Rest- oder Sperrmüll landet, ließe sich vermeiden. Denn nicht alles, was nicht mehr gebraucht wird, muss sofort in der Tonne landen. „Denken Sie daran, dass Sie Dinge, die Sie selbst nicht mehr verwenden, auch weitergeben könnten. Denn wer Produkte wiederverwendet und weitergibt, nutzt diese nachhaltiger und länger und leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz“, gibt die Feldkirchner Umweltreferentin Helene Ruhmer zu bedenken.

In diesem Zusammenhang hier einige Möglichkeiten der sinnvollen Weiterverwendung in unserer Gemeinde:

- Kleidersammelbehälter von Carla im Altstoffsammelzentrum (zu den Öffnungszeiten zugänglich) und vor dem Schülerhort - hier kann nicht mehr benötigte, noch tragbare Kleidung abgegeben werden.
- Wiederverwenden statt Wegwerfen-Sammlung in Zusammenarbeit mit Carla – einmal jährlich können Sie noch gebrauchsfähige Gegenstände des Alltags zur Weiterverwendung abgeben. Weiterverwendbare Dinge können auch ganzjährig in den Carla-Läden in Graz abgegeben werden.



**Das Repair-Café findet vier Mal pro Jahr statt**

Auch im Vinzi-Laden in Kalsdorf können Sachspenden abgegeben und Kleidung, Schuhe, Haushaltsartikel, Spielzeug und vieles mehr günstig gekauft werden.

- Offene Bücherregale gibt es an zwei Standorten – einen beim Generationenpark und einen am Spielplatz in Wagnitz.
- Fairtailer – Lebensmittel vor dem Wegwerfen retten – Ehrenamtliche von der Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen und Foodsharing betreuen zwei Standorte im Ortsgebiet. Ein Fairteiler befindet sich vor dem Pfarrheim, ein zweiter beim Heimgartenverein – beide Standorte dürfen von jedem zum Abgeben von Essen und auch zum Entnehmen benutzt werden.
- Feldkirchner Kleidertausch – halbjährlich – der nächste Kleidertausch

findet am 29. September zwischen 14 und 17 Uhr im Pfarrheim Feldkirchen statt. Hier können noch tragbare Kleidung und Accessoires weitergegeben werden. „Kleidung, für die Sie selbst Verwendung haben und die Ihnen gefällt, können Sie dabei auch mitnehmen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Kleidertausch. Und noch ein kleiner Tipp von meiner Seite: Bleiben Sie einige Zeit vor Ort, denn es werden den ganzen Nachmittag über immer wieder Kleidungsstücke vorbeigebracht“, sagt die Umweltreferentin. Getauscht werden Damen-, Herren- und Kinderkleidung.

- Repair Cafe - bei den Repair-Cafés werden Reparaturversuche unter Anleitung unternommen, um damit die Lebensdauer von Geräten, Kleidungsstücken etc. zu verlängern. Das nächste Repair Cafe findet am 29. Sep-

tember von 14 bis 17 Uhr statt. Repariert werden diesmal Kleingeräte und es wird ein Näh-Repair-Café geben.

Repair Cafe und Kleidertausch sind nur durch die Mithilfe zahlreicher ehrenamtlich engagierter Personen möglich. „Ihnen soll hier einmal ein großes DANKE gesagt werden – Ihr leistet durch euer Engagement einen großen Beitrag zu Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung“, sagt Helene Ruhmer.

„Sollten auch Sie auf die eine oder andere Weise mithelfen und sich engagieren wollen, so melden Sie sich gerne direkt bei mir, auch gerne im Gemeindeamt oder kommen zu einer der nächsten Veranstaltungen“, so Ruhmer weiter. Dazu passend findet am 17. Oktober um 18.30 Uhr ein Impulsvortrag im Feldkirchnerhof mit dem Titel „Befrei dich vom Müll – verschwundensfrei glücklich“ von Zero-Waste-Profi Evelyn Rath statt.



## MÜLL- UND UMWELTAUSSCHUSS

### Illegale Müllablagerungen

Leider kam es in den vergangenen Wochen vermehrt zu illegalen Müllablagerungen an einigen Sammelstationen. „Das sorgt für großen Unmut und für Unverständnis und ist auch nicht nachvollziehbar“, stellt die Umweltreferentin klar. Das Abstellen von Glasflaschen am Boden rund um die Stationen stellt ein Verletzungsrisiko für Mensch und Tier durch umgefallene und zerbrochene Glasflaschen dar. Außerdem müssen diese einzeln von den Mitarbeitern der Gemeinde eingesammelt werden.

Die Sammelmengen der einzelnen Glasstationen werden kontinuierlich überwacht und die Kapazitäten, so weit notwendig, angepasst. Sollte es dennoch einmal zu Kapazitätsengpässen kommen, so benutzen Sie bitte einen der nächstgelegenen Standorte. Auf den Infotafeln finden Sie über den Link den Weg zu den nächsten Standorten.



**Die illegalen Ablagerungen vor den Containern beim Schülerhort waren nur ein Beispiel der vergangenen Wochen**

Auch das Abstellen anonymen Mülls sollte bitte, im Sinne einer gemeinschaftlichen Verantwortung, unterlassen werden.

Der zu entsorgende Müll kann aber sehr gerne im Altstoffsammelzentrum zu den bekannten Öffnungszeiten abgegeben werden.

„Achten wir bitte im Sinne einer guten Nachbarschaft gemeinsam darauf, dass unsere Sammelstationen ordentlich und sauber bleiben. Müllablagerungen sind verboten und Zuwiderhandeln kann zur Anzeige gebracht werden!“, so Umweltreferentin Ruhmer.

### Beerensträucher wurden ausgegeben

Nachdem im Vorjahr die Obstbaumaktion in Feldkirchen so gut angenommen worden war, gab es in diesem Jahr eine Fortsetzung der Aktion mit Beerensträuchern. Diese wurden Anfang Juli von der Baumschule Hubmann gemeinsam mit Bürgermeister Erich Gosch und GR Helene Ruhmer an die angemeldeten Feldkirchnerinnen und Feldkirchner verteilt. Somit ist garantiert, dass gesunde und einheimische Beeren in den Feldkirchner Gärten geerntet werden. Lasst es Euch schmecken.



**Bürgermeister Erich Gosch und Umweltreferentin Helene Ruhmer bei der Ausgabe der Beerensträucher**

#### Termine:

**17. Oktober, 18.30 Uhr, Feldkirchnerhof:**  
Befrei dich vom Müll  
– verschwendungsfrei glücklich – Vortrag von Evelyn Rath

**9. November, 9 Uhr, Bauhof:**  
Insektenhotel-Workshop mit Guggis Naturwerkstatt am Naturfilmevent

**1. Dezember, 15 bis 17 Uhr, Pfarrheim:**  
Tagebuch einer Biene am

### Wildblumen

Bereits im Mai erfolgte die Neuanlage der Wildblumenwiese im Generationenpark. Die Fläche wurde von den Mitarbeitern des Bauhofs vorbereitet und die Aussaat gemeinsam mit Christine Podlipnig von „Blühen & Summen“ durchgeführt. Mittlerweile ist alles schon gut angewachsen, allerdings braucht eine Wildblumenwiese Zeit und wird ihre volle Blütenpracht erst im Folgejahr voll entwickeln.

„Es kann nicht oft genug auf den umfassenden Nutzen von Wildblumenwiesen hingewiesen werden. Die Ökosystemleistungen artenreicher, heimischer Wiesen helfen mit, zukünftige ökologische und ökonomische Herausforderungen besser zu meistern. Durch die nachhaltige Gestaltung werden unsere Siedlungsräume natürlich geschützt und lebenswerter“, erläutert Podipnig.

# E-Scooter-Angebot wird ausgebaut

Drei neue E-Scooter-Stationen wurden bereits im August errichtet, zwei weitere sind in Planung.

Vier Monate ist das E-Scooter-System in Feldkirchen nun schon in Betrieb. Die Zahlen zeigen eine sehr gute Nutzung dieses zusätzlichen Mobilitätsangebots, das von der Marktgemeinde gemeinsam mit ÖBB 360 umgesetzt wurde. Insgesamt gab es bis Ende Juli 2315 Fahrten und es wurden bereits mehr als 7200 Kilometer mit den E-Scootern zurückgelegt. Die durchschnittliche Fahrzeit betrug 10,2 Minuten, die durchschnittliche Wegstrecke 3,1 Kilometer, was im Vergleich zu anderen Orten sehr sehr lang ist.

Mittlerweile konnten auch weitere Verleihstandorte in der Triester Straße/Ecke Wasserwerkstraße, am Friedrich-Ritter-Weg, an der Triester Straße/Ecke Nagergasse sowie in der Lagerstraße umgesetzt werden. Ein weiterer ist in der finalen Planung.

## Informationen am Mobilitätsfest

Sie sind noch keine Nutzerin oder kein Nutzer der E-Scooter? Dann haben Sie die Möglichkeit, sich beim Feldkirchner Mobilitätsfest am 27. September darüber zu informieren. Neben zahlreichen weiteren Mobilitätsinformationen werden Sie am ÖBB-360°-Infostand auch die Möglichkeit zum Testen der Scooter haben.

Auch die Benutzung der Wegfinder-App wird hier erklärt. Mit dieser kann man nicht nur E-Scooter buchen, sondern sich auch den schnellsten Weg anzeigen lassen oder ein Taxi bestellen.

Das Feldkirchner Mobilitätsfest findet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche statt.

## Europäische Mobilitätswoche

Die Europäische Mobilitätswoche ist eine Europäische Initiative und findet jedes Jahr im September statt. In dieser Woche soll klimafreundliche Mobilität verstärkt sichtbar gemacht und in den Vordergrund gerückt werden.

Die Europäische Mobilitätswoche ist ein Beispiel gelebter, nachhaltiger Mobilität. Da der Marktgemeinde Feldkirchen klimafreundliche Mobilität ein zentrales Anliegen ist, sind im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche wieder einige Aktionen und Projekte geplant. So wird es am 27. September ein großes Mobilitätsfest am Marktplatz geben. Neben der Möglichkeit, das E-Scooter-System zu testen wird es auch weitere Stationen geben. Mit dabei sind die AR-GUS Radlobby Steiermark,

Die E-Scooter zum Ausleihen wurden in Feldkirchen gut angenommen. Das Angebot wird jetzt laufend ausgebaut



Polizei, Verkehrsverbund, es wird einen Fahrradcheck geben und auch TIM – täglich intelligent mobil ist dabei. Und es gibt die Möglichkeit das Feldkirchner Lastenfahrrad zu testen.

Mehr Informationen dazu entnehmen Sie bitte rechtzeitig unserer Aussendung.



# JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr  
durchgehend geöffnet  
Samstag 8 bis 12 Uhr

8073 Feldkirchen, Triester Straße 32, Tel. (0 316) 29 22 87, Fax: DW 4.  
[www.apotheke-feldkirchen.at](http://www.apotheke-feldkirchen.at)

Fragen Sie uns - wir informieren gerne!

Fragen Sie nach Ihrem Stammkundenvorteil! Sie bekommen bis zu fünf Prozent Ihrer Privateinkäufe rückerstattet.

## Tipps gegen Läuse und für bessere Konzentration

### Schulbeginn – es krabbelt!

Oft sehen sich Eltern gerade zu Schulbeginn mit einem unangenehmen Problem konfrontiert: Lausbefall. Läuse können weder springen noch fliegen und werden über Kopf-zu-Kopf Kontakt übertragen. Bemerkbar macht sich der Befall durch starken Juckreiz und durch die mit freiem Auge sichtbaren Lauseier (Nissen). Diese befinden sich nah an der Kopfhaut und können durch eigene Nissenkämme entfernt werden.

Zur Bekämpfung eignen sich sowohl spezielle Sprays als auch diverse Anti-Laus-Shampoos. Hierbei ist darauf zu achten, dass manche Produkte auf das trockene und andere auf das nasse Haar aufzutra-

gen sind. Je nach Hersteller empfiehlt es sich, die Behandlung nach ungefähr neun Tagen zu wiederholen.

Will man einem Befall mit Läusen vorbeugen, so kann eine zwei bis drei Mal wöchentliche Haarwäsche mit Weidenrindenshampoo prophylaktisch wirken. Auch Sprays mit Zitronen-Eukalyptus können Läuse fernhalten.

### Besseres Lernen mit voller Konzentration

Egal ob im Alltag oder bei den ersten Hausaufgaben: Konzentration und Gedächtnisleistung können ab und zu eine kleine Unterstützung gebrauchen. Hierfür eignen sich verschiedene Mischungen aus B-Vitaminen, Cholin sowie

Mineralstoffe wie Zink, Selen und Magnesium. Diese können die kognitive Leistung des Gehirns fördern und den Fokus steigern. Vor allem die B-Vitamine wirken sich zusätzlich positiv auf Psyche und Nervensystem aus. Dadurch sind sie eine besonders gute Stütze in stressigen Situationen. Wer kein Fan von Kapseln ist, der kann die Kombinationspräparate auch in flüssiger Form zu sich nehmen. Diese eignen sich für Groß und Klein und müssen je nach Hersteller oft nur einmal täglich eingenommen werden.

### Mit einem starken Immunsystem in den Herbst

Auch wenn es im Herbst noch warm und sonnig

ist, kann bereits jetzt das Immunsystem für den folgenden Winter vorbereitet werden. Zink und Vitamin C sind nicht nur für ein akut geschwächtes Immunsystem wichtig, sondern können niedrig dosiert auch schon vorbeugend die körpereigene Immunabwehr stärken. Auch wertvolle Heilpflanzen wie der Sonnenhut (Echinaceae) oder Extrakte aus der südafrikanischen Kapland-Pelargonie können vorbeugend in Tropfenform eingenommen werden.

*Für mehr Informationen stehen wir Ihnen gerne persönlich in unserer Apotheke zur Verfügung!*

*Das Team der Johannes Apotheke wünscht einen guten Schulstart und einen angenehmen Herbst!*

# Wertstoff Bioabfall: Vom Abfall zum wertvollen Dünger

## Warum sammeln wir Biomüll?

Kurz: Weil daraus hochwertiger Kompost hergestellt werden kann und es sehr schade wäre, dieses wertvolle Ausgangsmaterial einfach wegzuworfen. Und darüber hinaus, weil es das Gesetz vorschreibt.

## Was passiert mit dem getrennt gesammelten Biomüll?

Der in den braunen Tonnen gesammelte Biomüll aus Graz-Umgebung wird von regionalen landwirtschaftlichen Betrieben kompostiert und zu Qualitätskompost verarbeitet. Dieser Kompost kann chemische Dünger ersetzen und verbessert den Humusaufbau und so die Wasserspeicherkapazität des Bodens. Letztendlich landet unser Biomüll so wieder auf den Feldern, wo unsere Lebensmittel wachsen. Ein geschlossener natürlicher Kreislauf.

## Darf das in die Biotonne?

Leider gehört nicht alles, wo „kompostierbar“ oder „biologisch abbaubar“ draufsteht in die Biotonne oder auf den Kompost. Finden kann man diese Kennzeichnungen unter anderem auf Verpackungen, KaffEEKapseln, Katzenstreu und sogar auf Babywindeln. Die kompostierbaren Verpackungen gehören aber in den Gelben Sack/in die Gelbe Tonne. Die KaffEEKapseln, Katzenstreu und Windeln kommen zum Restmüll.

## Biomüll zum Restmüll? - Keine gute Idee!

Die Verwertung von Restmüll kostet viel mehr als jene von Biomüll. Diese Kosten tragen alle Gemeindegänger:innen über die Müllgebühr. Landet der Biomüll im Restmüll, ist er für den natürlichen Kreislauf verloren und wird letztlich



verbrannt. Außerdem wird die Biotonne öfter entleert, als die Restmülltonne. Das ist vor allem in der warmen Jahreszeit ein Vorteil, denn je länger er gelagert wird, desto mehr unangenehme Gerüche entwickelt der Biomüll.

## Tipps zur Vorbeugung gegen Geruchsbelästigung und Madenbefall

Biotonne in den Schatten stellen. Steinmehl, Kalk oder kleine Mengen angetrockneten Grasschnitt über die frischen Bioabfälle streuen. Deckel und Tonnenrand mit Essigwasser abreiben. Feuchte Bioabfälle in wenig Zeitungspapier wickeln.

**Für den Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung:**  
Irene Freiberger

## Das darf in die Biotonne:

- Gemüse- und Obstschalen
- Tee- und KaffEEfilter
- Speisereste und verdorbene Lebensmittel (OHNE Verpackung!)
- Topfpflanzen
- Laub, Blumen, Gartenabfälle



**Nimm meinen Haufen das nächste Mal gleich mit!**



Hundekot ist weder Dünger noch Zierde, sondern Restmüll! Bitte sammeln Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ein. Das Sackerl entsorgen Sie dann im Restmüll oder im nächsten öffentlichen Mistkübel. Hundekot gehört keinesfalls zum Biomüll! Hinweis: Kleintier- und Katzenstreu gehören zum Restmüll, auch wenn sie als kompostierbar gekennzeichnet sind.

## Das darf NICHT in die Biotonne:

- Plastiksackerl
- „kompostierbare“ Bio-Plastiksäcke
- KaffEEKapseln
- Zigarettensammel
- Haustierkot, Katzenstreu
- verpackte Lebensmittel



# Der Bürgermeister gratulierte...



**Kevin Liew und  
Michaela Bauer**  
am 8. August 2024



**Thomas Linhard und  
Jennifer Schmid**  
am 13. Juli 2024



**Marc Andre Schenner  
und Dijana Grozdanovic**  
am 22. Juni 2024



**Heinz Kühni und  
Michelle Pircher**  
am 22. Juni 2024



**Fabio Berger und  
Marie-Luise Rühr**  
am 13. Juli 2024

**Antonio Jezerzic  
und Iva Marovic**  
am 5. Juli 2024

**Patrick Frischenschlager  
und Natascha Schönherr**  
am 22. Juni 2024



# ... zur Eheschließung



**Hannes Pawils und Sabine Walter**  
am 22. Juni 2024



**Stefan Fritz und Sophia Terzic**  
am 10. August 2024



**Gerhard Fuchs und Katharina Amtmann**  
am 22. August 2024

Dream big. With us.



## Pole-Position für deine Karriere!

Starte deine Lehre bei Magna.



Zahlreiche Lehrberufe von Applikationsentwicklung bis Zerspanungstechnik



Austauschprogramme und internationale Praktika



Überbetriebliche und modulare Ausbildung – Lehre, so wie du willst!



Zusatz-Benefits für besondere Leistungen



€ 1.000,- brutto im 1. Lehrjahr (lt. Kollektivvertrag, Stand 11/2023)

...und noch vieles mehr!



Bewirb dich jetzt bis 31. März 2025 auf:

**lehre.magna.at**

Ausbildungsstart im Herbst 2025



# Der Bürgermeister gratulierte...

...zur goldenen Hochzeit



**Elfriede und Franz Hödl**  
geheiratet am 15. Juni 1974

...zur diamantenen Hochzeit



**Johanna und Alois Zinser,**  
geheiratet am 6. Juni 1964

...zur eisernen Hochzeit



**Anna und Adalbert Schnattl,**  
geheiratet am 15. August 1959



**Maria und Adolf Pellischek,**  
geheiratet am 20. Juni 1959



# ... zum Geburtstag

## 80 Jahre



**Harald Ellersdorfer,**  
geboren am  
6. Juni 1944



**Hans Gruber**  
geboren am  
7. Mai 1944



**Maria Ofner,**  
geboren am  
24. Juni 1944



**Erika Krois,**  
geboren am  
3. Juni 1944



**Ulrike Prieler**  
geboren am  
21. Mai 1944

## 90 Jahre

**Friedrich Paulitsch,**  
geboren am  
2. Juli 1934



## 101 Jahre

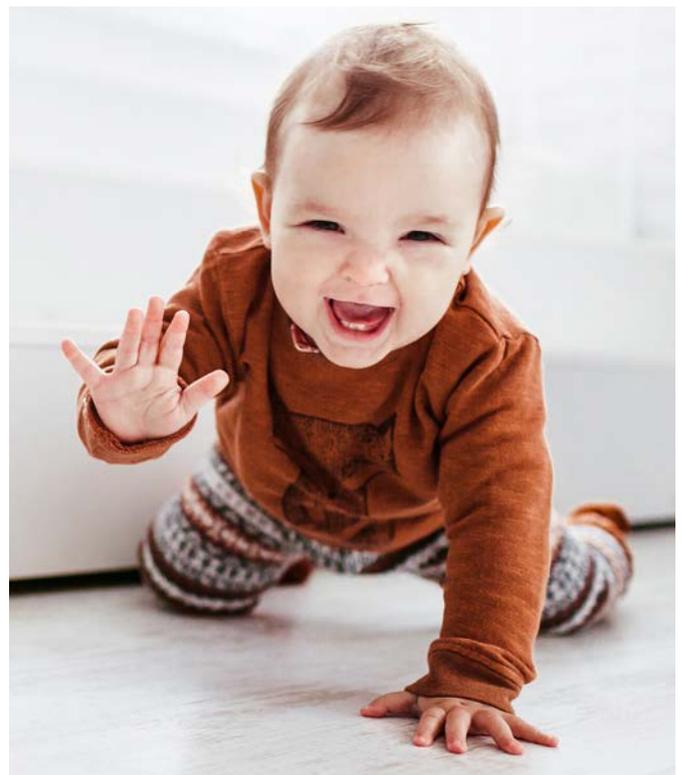
**Anna Reiter-Haas,**  
geboren am  
17. Mai 1923



# Geburten

Wir begrüßen unsere jüngsten  
Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Anelisse Biriescu	geb. am 22. Mai 2024
Emana Muratovic	geb. am 10. Mai 2024
Pia Ledinek	geb. am 22. Mai 2024
Daya Ledinek	geb. am 22. Mai 2024
Luan Jakob Hajdari	geb. am 23. April 2024
Melina Dujmic	geb. am 3. Juni 2024
Andra-Maria Gramada	geb. am 24. Juni 2024
Olivia Rita Kleist	geb. am 26. Juni 2024
Jusuf Masinovic	geb. am 1. Juli 2024
Jakob Fink	geb. am 12. Juli 2024
Lucia Kokot	geb. am 14. Juli 2024
Simon Petrovic	geb. am 26. Juli 2024
Noah Alexander Schulhofer	geb. am 23. Juli 2024
Toni Moitz	geb. am 29. Juli 2024
Florentina Kainz	geb. am 30. Juli 2024
Marin Petar Mesar	geb. am 4. August 2024
Helena Greiner-Haas	geb. am 9. August 2024





# BESTATTUNG SÜD

FELDKIRCHEN • PREMSTÄTTEN • KALSDORF

0 BIS 24  
UHR

Die Bestattung Süd gehört zu einem der größten und ältesten Bestattungsunternehmen Österreichs. Von der Aufnahme, bis hin zur Gestaltung der Zeremonie und Beisetzung – bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand. Mit Einfühlungsvermögen, Kompetenz und persönlichem Engagement zum besten Preis.

- Moderner **Schauraum** mit großer Auswahl in Premstätten
- eigener **Zeremoniensaal**
- eigenes **Krematorium**
- bestens geschulte hauptberufliche **Bestatter:innen**
- seit fast 100 Jahren Premium-Partner der Bestattungsvorsorge-Versicherung **Wiener Verein**

Tel.: 03136 52352  
[grazerbestattung.at](http://grazerbestattung.at)



Auszeichnung  
des Landes



ochr@grazin | iStock © Rob.Blochburn | bezahlte Anzeige



## BESTATTUNG WOLF

[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)

BESTATTUNG



ZEREMONIUM  
KALSDORF



VORSORGE



Marktplatz 1, 8073 Feldkirchen  
Im Trauerfall 03135 / 54 6 66 - täglich von 0 - 24 Uhr



Unser aufrichtiges  
Beileid an die  
Hinterbliebenen!

# Sterbefälle

Gottfried Humpel, 87 Jahre	22. Mai 2024
Gerhard Schweinzger, 64 Jahre	31. Mai 2024
Josef Rainer Silly, 87 Jahre	2. Juni 2024
Maria Winter, 91 Jahre	8. Juni 2024
Maria Margareta Weichhart, 98 Jahre	9. Juni 2024
Josef Tischler, 64 Jahre	12. Juni 2024
Peter Wirk, 65 Jahre	20. Juni 2024
Walter Strohmeier, 81 Jahre	28. Juni 2024
Mohammad Ajaz Saffi, 63 Jahre	1. Juli 2024
Hannelore Kanik, 82 Jahre	2. Juli 2024
Wilfriede Grabenwarter, 102 Jahre	16. Juli 2024
Herbert Rudolf Samida, 60 Jahre	17. Juli 2024
Herbert Summerauer, 84 Jahre	17. Juli 2024
Heinrich Fluch, 83 Jahre	26. Juli 2024
Peter Werner Guggi, 84 Jahre	29. Juli 2024
Josefine Haindl, 91 Jahre	5. August 2024
Christine Dworschak, 88 Jahre	19. August 2024

## GRABSTEINE - REPARATUREN



# H. STOFF

STEINMETZ  
MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7  
www.stoffstein.at  
Tel. 03135 / 52 6 97

**Kostenlose Planung & Beratung  
Inschriften & Vergoldungen  
Laternen & Vasen  
Winterrabatt**

## BERATUNG - AUSSTELLUNG

### Ihr Meisterbetrieb



# Felkel-Lierzer



**Gas - Wasser - Heizung - Alternative Energie**  
Peter-Rosegger-Str. 13 • 8073 Feldkirchen • 0316 / 29 60 01

felkel@aon.at    www.felkel-lierzer.at    office@felkel-lierzer.at

GRAZ-UMGEBUNG

# Feldkirchen bei Graz



HWB-Wert<sub>RAZ,20</sub> 35 - 39 kWh/m²a, IGEE 0,80 - 0,84

Jetzt mieten, später kaufen!

## Friedrich-Ritter-Weg 10 - 22

- Miete mit Kaufoption oder Eigentum
- Wohnflächen von 42 - 82 m<sup>2</sup>
- Tiefgarage, Lift, Fernwärme, Fußbodenheizung
- Bezugsfertig!



0316/8054-260  
www.gws-wohnen.at  
gws@gws-wohnen.at





## KINDERGEMEINDERAT

# Kino, Kindergipfel und politische Projekte

Der Kindergemeinderat trat diesmal als Veranstalter auf.

Auch in diesem Jahr legte der Kindergemeinderat großen Wert darauf, eine Veranstaltung von Kindern für Kinder in Feldkirchen zu organisieren. Wie in den vergangenen Jahren erwies sich ein Kino-Nachmittag als besonders beliebt. Das Besondere daran: Die Kinder übernehmen selbst die Planung und Organisation der Veranstaltung, unterstützt von erwachsenen Begleitpersonen. Sie wählen den Film aus und überlegen, was für einen gelungenen Kinonachmittag benötigt wird. Zudem setzen sie sich mit der Technik der Filmvorführung auseinander und koordinieren die Aufgabenverteilung. Dabei übernehmen sie Verantwortung für viele Aufgaben vor, während und nach der Veranstaltung.

Der Kino-Nachmittag fand im Juni in der letzten Sitzung vor der Sommerpause statt. Insgesamt 62 Personen – darunter 50 Kinder und ein Dutzend Erwachsene – versammelten sich im Pfarrsaal, um gemeinsam den Wunschfilm der Kinder, „Elemental“, zu sehen. Es gab Popcorn, selbstgebackenen Kuchen und weitere Knabbereien. Dank der engagierten Kuchenbäcker:innen stand eine große Auswahl an Leckereien zur Verfügung! Vor Ort packten die Kindergemeinderät:innen tatkräftig mit an und gestalteten mit Unterstützung der Gemeinde einen



Der vom Kindergemeinderat organisierte Kino-Nachmittag fand im Pfarrsaal statt

weiteren erfolgreichen Kino-Nachmittag.

### Der Kindergipfel

Der jährliche Kindergipfel fand bereits zum 16. Mal statt. 135 Kinder aus 18 Gemeinden trafen sich heuer in Bruck an der Mur. Die Kinderparlamentarier übernahmen die Begrüßung. Ganz unter dem Motto: „Denk dir die Welt bunt – gemeinsam sind wir stark!“. Die Kindergemeinderäte und -parlamentarier tauschten sich über ihre Anliegen aus, speziell zum Thema Teamgemeinschaft sowie Kinderrechte und verfassten Botschaften.

Im Fokus des Kindergipfels stehen die Wertschätzung für die Arbeit in einem Kindergemeinderat oder Kinder-

parlament sowie die Kinderrechte. Welche Kinderrechte gibt es? Was bedeutet Teamgemeinschaft? Und was haben Kinderrechte mit dem Thema Teamgemeinschaft zu tun? Kinder haben beispielsweise ein Recht auf Bildung, ein Recht auf Gleichheit oder auch ein Recht auf freie Meinungsäußerung. So steht es in der UN-Kinderrechtskonvention.

In einem Team können zum Beispiel gemeinsam Lösungen gefunden und neue Perspektiven erarbeitet werden. Bildung fördert außerdem soziales Miteinander, was wiederum die Teamgemeinschaft stärkt. Wenn jeder fair behandelt wird, fördert das ebenso ein gutes Miteinander wie auch Wertschätzung innerhalb eines Teams.

### Kindergemeinderat Interesse am Kindergemeinderat?

Der Kindergemeinderat trifft sich ab Oktober 2024 wieder einmal im Monat, in der Mittagsbetreuung.

Alle Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren sind eingeladen, mitzumachen und können jederzeit einsteigen.

**Kontakt:** Bernd Mehrl, Tel.: 0676- 866 30 114 oder per Mail [bernd.mehrl@beteiligung.st](mailto:bernd.mehrl@beteiligung.st).

### Die Themen

Im vergangenen Schuljahr beschäftigte sich der Kindergemeinderat mit Projekten rund um Umweltschutz, Verkehrssicherheit, Freizeit und Unterhaltung. Ein zentrales Anliegen der Kinder war es, die Menge an Müll auf den Straßen zu reduzieren und generell weniger Abfall zu erzeugen. Aus dieser Motivation heraus wurde ein Upcycling-Projekt ins Leben gerufen. Beim Polit-Talk traf der Kindergemeinderat auf die politischen Entscheidungsträger der Gemeinde und diskutierte direkt mit ihnen über ihre Anliegen. Die Themen umfassten ein breiteres Angebot an Spielmöglichkeiten auf dem Spielplatz, die Sichtbarkeit und Verkehrssicherheit beim Fahrradfahren.

## KINDERKRIPPE/KINDERGARTEN KULMISTRASSE

# Diese Gruppe ist zum Abheben bereit



Die Froschgruppe besuchte den Flughafen Graz und verbrachte dort einen ereignisreichen Tag

**W**ir packen unsere Koffer und nehmen mit: Kleidung, Schuhe, Badesachen, Spielzeug und noch vieles mehr...“

In den Sommermonaten haben sich die Kinder der Froschgruppe sehr mit dem Thema Urlaub beschäftigt. Es wurde gelernt, was man alles dafür braucht und mit

welchen Transportmitteln man in den Urlaub reisen kann. Um den Kindern die bestmöglichen Erfahrungen zu bieten, hat eine Gruppe der Kinderkrippe einen Ausflug zum Flughafen Graz gemacht und dort hinter die Kulissen geblickt. Nach einer kurzen Stärkung auf der Dachterrasse ging es dann endlich los! Vorbei am

Check-In mussten natürlich alle Kinder und Erwachsenen durch die Sicherheitskontrolle. Es dauerte nicht lange und es standen alle auf dem Rollfeld und betrachteten die großen Flugzeuge, die sie zuerst aus der Ferne beim Landen beobachtet hatten. Im Laufe der Führung wurde den Kindern gezeigt, wie die Koffer in die Flugzeuge ver-

laden werden und auch wie man vom Gate in die großen Flugzeuge gelangt. Der letzte Halt führte die Gruppe zur Flughafen-Feuerwehr, wo alle Kinder im großen Feuerwehrauto einmal Probesitzen durften. Als Abschluss eines so ereignisreichen Tages gab es für alle Kinder ein Eis.

**Für das Team Kulmistraße:  
Laura Reicht**



**PETER PANITSCH**  
STEIRISCHE WEINKELLEREI

**ALLES FÜR IHRE FESTLICHEN ANLÄSSE!**  
Diverse Eigenbauweine, Winzerweine, ausländische Spezialitäten, alkoholfreie Getränke, Bier, Prosecco, Sekt, Spritzer Glas od. PET-Flaschen u.v.m.

**AB HOF VERKAUF**  
MO bis FR 07.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00  
SA vom 01.09. bis 31.10. 08.00 - 12.00  
Feiertag, 24.12. u. 31.12. geschlossen

**PETER PANITSCH GMBH, SEEBACHERGASSE 11,  
8073 FELDKIRCHEN B. GRAZ T 0316/291366, www.peterpanitsch.at**

**SERVICE BERUHIGT**  
**ÖLBRENNERWARTUNG**



0316 294920

**EURO156,- (inkl. MWSt.)**  
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL

**BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER**



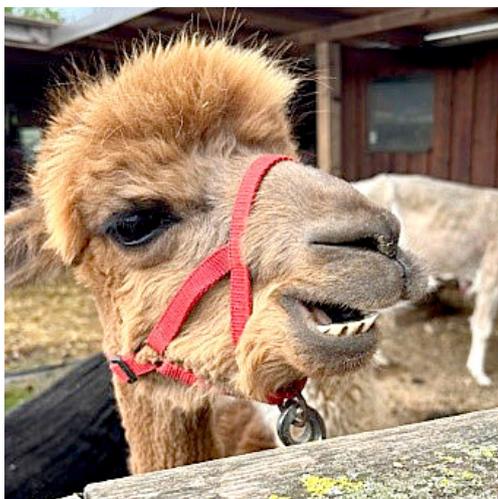
Eltern,  
Kinder und  
Betreuer des  
Kindergar-  
tens Wag-  
nitz beim  
Besuch der  
Alpakaranch  
in Frauental



## KINDERGARTEN WAGNITZSTRASSE

# Ein Familienausflug

Der Familienausflug führte die Kinder und Eltern des Kindergartens Wagnitzstraße zu Sabinas Alpakaranch nach Frauental.



Die  
Alpakas  
zogen die  
Blicke auf  
sich

Wir waren sehr erfreut, dass so viele Mamas und Papas dabei sein konnten“, heißt es von den Betreuerinnen des Kindergartens Wagnitzstraße über den gemeinsamen Ausflug mit Kindern und Eltern zu Sabinas Alpakaranch im weststeirischen Frauental.

Nach einem Begrüßungslied und der Vorführung für die Gäste stärkten wir uns erstmal bei einem schmackhaften Picknick, um dann voller Kraft und Motivation unseren Spaziergang mit den Alpakas zu starten. Die Kinder waren voller Begeisterung und Ausdauer bei dem 45 minütigen Weg dabei und haben sich gut um die Tiere

gekümmert. Das gemeinsame Laufen mit den Alpakas machte ihnen dabei am meisten Spaß! Anschließend konnten sich die Kinder, aber auch die Eltern, am hofeigenen Spielplatz erholen, sich erneut stärken und die anderen Tiere besuchen und füttern.

Mit rundum glücklichen Kindern und Eltern wurde die Heimreise angetreten. „Vielen Dank an die Gemeinde für den gesponserten Bus! Wir freuen uns schon auf den Ausflug im nächsten Jahr“, so das Team.

**Für das Team des Kindergartens Wagnitzstraße:  
Martina Illek**

### INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST

Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834



Metalltechnik

SCHLOSSERMEISTER  
SCHWEISSWERKMEISTER  
KUNSTSCHLOSSER

## ARMIN LACKNER

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen  
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15

[www.armin-lackner.com](http://www.armin-lackner.com)

## steindl bau

**Baumeister- und Holzbauarbeiten**

Josef-Kölbl-Weg 5  
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0  
Fax 0316 24 36 30 - 10  
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner



## PFARRKINDERGARTEN

# Abschied und Neubeginn

Das IKU-Projekt wurde abgeschlossen, die Vorschulkinder Richtung Schule verabschiedet.

Das Team des Pfarrkindergartens blickt auf ein schönes, gelungenes Kindergartenjahr zurück. Es wurde gemeinsam gespielt, gesungen und gelacht. Freundschaften wurden geschlossen und streiten durfte gelernt werden.

Das gemeinsame Feiern hatte, wie jedes Jahr, einen besonderen Stellenwert. Im Juni war es so weit und das IKU-Projekt mit Fred Ohenhen fand seinen Höhepunkt in einem gelungenen Fest für Klein und Groß. Alle Gäste waren zum Mitsingen und Mittanzen eingeladen, es



gab eine Modenschau verschiedenster Trachten und bei einem großen Buffet aus mitgebrachten Köstlichkeiten konnte man sich danach

**Abschied nehmen hieß es für die Vorschulkinder beim Schultütenfest**

noch austauschen und Kontakte knüpfen.

Von allen Vorschulkindern hieß es dann beim „Schultütenfest“ Abschied neh-

men. „Das Team des Kindergartens und alle Freunde wünschen den nun großen ‚Schmetterlingskindern‘ einen gelungen Schulstart und ganz viel Freude beim Lesen, Schreiben und Rechnen lernen!“, sagt Leiterin Claudia Nikcevic.

Wo ein Abschied ist, ist immer auch ein Neubeginn und so freuen sich alle darauf, auch in diesem Herbst viele neue Kinder und Familien im Pfarrkindergarten begrüßen zu dürfen und ein Stück des Weges gemeinsam zu gehen!

**Für den Pfarrkindergarten:  
Claudia Nikcevic, Leiterin**

**come bäckerei**

Triester Straße 116  
8073 Feldkirchen  
Telefon 0316 / 29 52 15  
[www.comebaeck.at](http://www.comebaeck.at)

**NATURBELASSENE ÖLE & HOCHWERTIGE, VERWANDTE PRODUKTE**

Ölmühle Esterer  
NATURBELASSENE ÖLE SEIT 1897

MO-FR 08.00-18.00  
SA 08.00-12.00

[www.kernoel-esterer.at](http://www.kernoel-esterer.at)  
☎ 0316 295112

Ölmühle Esterer GmbH | Triester Straße 95 | 8073 Feldkirchen bei Graz

Probieren geht über Studieren



## KINDERKRIPPE ANTON-BRUCKNER-GASSE

# Sommerfest am Bauernhof

Beim diesjährigen Sommerfest der Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse wurde das Thema „Bauernhof“ gewählt. Schon einige Wochen im Voraus wurden die Vorbereitungen gestartet und auch die Kinder haben fleißig mitgeholfen. Es wurden Spiele gebastelt, Tischdekorationen in Form von Tieren hergestellt und viele weitere kreative Gedanken verwirklicht. Das Proben der Lieder hat den Kindern viel Freude bereitet und die Aufregung ist von Woche zu Woche gestiegen.



**Das Team der Kinderkrippe beim Abschlussfest**

Ob die Kinder nun als Kühe, Schafe, Bauern, Hühner oder Schweinchen aufgetreten sind... alle haben gemeinsam getanzt und gesungen.

Als Stärkung gab es dann natürlich Kaffee und Kuchen, sowie Eis und Hotdogs für die Kinder und ihre ganze Familie. Eine weitere

Attraktion war ein echter Traktor, der als „Fotospot“ diente und ein Leuchten in allen Kinderaugen verursachte. Auch die Tombola und das Schätzspiel sorgten für Unterhaltung bei den Gästen.

Jedes Jahr ist das Sommerfest eine großartige Gelegenheit, die Familien und das Team zu vereinen und einen wunderschönen Nachmittag miteinander zu verbringen.

**Für die Kinderkrippe Anton-Bruckner-Gasse:  
Beate Sohar, Leiterin**

[www.schoenberger.at](http://www.schoenberger.at)

**ALOIS SCHÖNBERGER** | RECYCLING GMBH

**100% SERVICE**  
**100% TRADITION**  
**100% ZUVERLÄSSIGKEIT**

• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih



Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at



## VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

# Abwechslungsreich durch das Schuljahr

### Kultursommer

Der Chor der VS Feldkirchen sang im Rahmen des Kultursommers stimmungsvolle Lieder. Bereichert wurde der Auftritt durch eine Lesung von Direktorin Ulrike Kahraman.

### Radfahrprüfung

Die Volksschule Feldkirchen gratuliert allen Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen zur bestandenen Radfahrprüfung! Gute und sichere Fahrt!

### Abschied

Am 2.7. feierte die Volksschule eine gemeinsame religiöse Feier und verabschiedete die SchülerInnen der 4. Klassen sowie langjährige Lehrpersonen. Alle Gute!



**Abschiedsfest für die vierten Klassen**

### Erstkommunion

Die Erstkommunion ist ein bedeutendes Ereignis im Leben junger Katholiken. Besonders für die Kinder der 2. Klassen markierte dieser freudig erwartete Tag einen wichtigen Schritt in ihrem Glaubensleben und wurde von ihren Familien und der gesamten Gemeinde gefeiert.



**Im Juni war Bäuerinnentag mit den zweiten Klassen**

### Zahnhygiene

Auch in diesem Jahr spielte das Thema Zahnhygiene wieder eine wichtige Rolle im Schulalltag. In Zusammenarbeit mit Styria Vitalis wurde den Kindern Schritt für Schritt das Thema nähergebracht und praktisch umgesetzt.



### Lesenacht

Auch heuer fand in der Volksschule Feldkirchen ein besonderes Ereignis statt: die Lesenacht der 3a und 4a Klassen. Die Schülerinnen und Schüler wurden mit einem großartigen Programm überrascht und waren begeistert von dieser unvergesslichen Erfahrung.



**Die Volksschulkinder in Herberstein**

### Bäuerinnentag

Am 12. und 13. Juni durften die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen in die Rolle eines Lebensmittel-Detektives schlüpfen. Frau Petra Hatzl und Team begeisterten die Kinder mit spannendem Wissen über Gütesiegel und verköstigten sie mit frischen Lebensmitteln vom Bauernhof. Vielen Dank für die gelungene Umsetzung!

### Pinguin-Cup und Lidl-Lauf

„Wir gratulieren allen Sportlerinnen und Sportlern zu der tollen Leistung und der erfolgreichen Teilnahme!“

### Herberstein

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen hatten das große Vergnügen, einen aufregenden Ausflug in den Tierpark Herberstein zu unternehmen. Dieser besondere Tag war voller Entdeckungen, spannender Erlebnisse und wertvoller Lernmomente in der Natur.



## RAINBOWS

# Scheidungskinder stärken

Rainbows unterstützt Kinder nach Trennungen mit Gesprächen und Aktivitäten.

Eine Trennung oder Scheidung stellt für Kinder eine emotionale Belastung dar. Für sie bricht eine Welt zusammen, nichts ist mehr wie es war. Sie sind wütend, traurig und hilflos, haben Angst, fühlen sich schuldig und erleben sich zwischen ihren Eltern stehend. Kein Kind nimmt diese Veränderung hin als ob nichts passiert wäre. Alle Reaktionen, die Kinder in dieser Lebenssituation zeigen, sind gesund und richtig!

### Rainbows-Gruppen: Ein sicherer Raum zum Wachsen

Rainbows bietet einen geschützten Raum, in dem Kinder ihre Gefühle rund um die Trennung/Scheidung spielerisch bearbeiten und lernen, mit der neuen Familiensituation umzugehen. Die Gruppenstunden sind abwechslungsreich gestaltet: Bewegung, malen, basteln und Gespräche helfen bei der Bewältigung. Jedes Kind kann, muss aber nicht reden. Begleitend finden 3 Gespräche mit den Eltern/teilen statt.

### Strukturierte Unterstützung für Kinder

Jedes der insgesamt zwölf Treffen hat ein eigenes Thema. Dabei werden alle Fragen der Kinder beantwortet: Wie wird mein Leben weitergehen? Wer kocht für mich? Wer liest mir die Gute-Nacht-Geschichte vor? Darf ich wütend sein, weil meine Eltern sich getrennt haben? Was mache ich, wenn es mir nicht



In den Rainbows-Gruppen finden Scheidungskinder wieder Halt

gut geht? Wer ist für mich da, wenn ich traurig bin?

### Austausch und Gemeinschaft

Ein wesentlicher Aspekt der Rainbows-Gruppen ist der Austausch mit anderen Kindern, die sich in einer ähnlichen Familiensituation befinden. Dieser Austausch hilft den Kindern, sich weniger allein zu fühlen.

### Anmeldung

Eltern, die ihre Kinder unterstützen möchten, können ihr Kind/ihre Kinder jetzt anmelden (siehe Infobox).

Die nächsten Rainbows-Gruppen für Kinder zwischen 4 und 13 Jahren starten im Oktober in der VS Kalsdorf. Die Teilnahmebeiträge sind sozial gestaffelt.



Es gibt viele gemeinsame Aktivitäten

### Rainbows Steiermark

Die Angebote für Eltern und Kinder, Beratungen und Gruppen gelten für alle betroffenen Feldkirchner und Kalsdorfer (und Umgebung) Familien. Erwachsenenberatungen finden in der Bibliothek Feldkirchen statt, die Kinder-

gruppen in der Volksschule Kalsdorf.

**Information & Anmeldung:**  
Tel. 0664-882 42 373 oder  
Mail: [office@stmk.rainbows.at](mailto:office@stmk.rainbows.at)  
Webseite:  
[www.rainbows.at/steiermark](http://www.rainbows.at/steiermark)

**MUSIKSCHULE FELDKIRCHEN****Anmeldung ist noch möglich**

Die Sommerferien sind vorbei und nach zahlreichen Anmeldungen sind die SchülerInnen bereits fleißig im neuen Schuljahr. Für Späterschlossene: Bitte melden Sie sich

für die Instrumente Klavier, Keyboard oder Blockflöte an.

**Kontakt:**

Alexandra Shams Eldin: SMS oder WhatsApp an Tel. 0676-533 07 23.

**E-Mail:**

alex.shamseldin@gmail.com

**Homepage:**

musikfeldkirchen.hpage.com

Die Musikschule freut sich bereits auf die gemeinsame, besinnliche Weihnachtsspielstunde am Mittwoch, den 4. Dezember 2024. Beginn ist um 17 Uhr im Trauungssaal im 1. Stock.

**JM Dienstleistung GmbH****Tätigkeiten:**

- Problem- und Sicherheitsbaumfällung
- Sicheres Abtragen von Bäumen in Teilstücken
- Spezialbaumabtragungen im urbanen Gebiet oder Siedlungen
- Pflegemaßnahmen entlang von Straßen und Trassen



- 📍 Wehrmeisterweg 11  
8073 Feldkirchen bei Graz
- ☎ +43 664 14 32 902
- ✉ office@jm-dienstleistung.at
- 🌐 www.jm-dienstleistung.at



Besichtigung und Kostenvoranschlag sind kostenlos und unverbindlich.

**REKORD**  
Fenster kann so einfach gehen

**Technischer Verkäufer im Innendienst (m/w/d)**  
für den REKORD-Standort Weitendorf bei Wildon

**Deine Aufgaben:**

- Beratung unserer Kunden zu Fenstern, Türen und Sonnenschutz
- Angebots- und Auftragserstellung
- Bestellreife Ausarbeitung von Aufträgen
- Durchführung interner/externer Bestellungen

**Deine Qualifikationen:**

- Gute technische Ausbildung (Lehre, Fachschule, HTL)
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Erfahrung im Verkauf
- Branchenkenntnisse von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich

**Wir bieten dir:**

- Jahresbruttogehalt bei 38 Wochenstunden € 40.000,- (inkl. Verkaufsprämien)
- Flache Hierarchie und direkte Kommunikation
- Kollegiales Betriebsklima mit gelebtem Teamgeist und tollen Kollegen

**Interessiert? Dann melde dich bei uns!**

REKORD Fenster Weitendorf zH. Anita Maitz

[a.maitz@rekord-fenster.com](mailto:a.maitz@rekord-fenster.com)  
03182 / 55060

[www.rekord-fenster.com/karriere](http://www.rekord-fenster.com/karriere)



Raiffeisenbank  
Kalsdorf-Lieboch-Stainz



Klar,  
können  
wir.

# Gemeinsam neue Wege gehen? Klar, können wir!

01.-31.  
OKTOBER

fit2invest.at

Spielend einfach  
investieren lernen.



## RAIFFEISEN OKTOBER- GESPRÄCHE

EINANDER BESSER VERSTEHEN.

Was die Zukunft bringt, kann niemand mit Bestimmtheit sagen. Aber die besten Lösungen entstehen, wenn wir einander besser verstehen. Das gilt auch im finanziellen Leben. Ob Sparen, langfristiges Anlegen, Risiko absichern oder Investieren - Raiffeisen ist und bleibt für Sie der vorausschauende Begleiter. Schaffen wir neue Wege. Reden wir über Ihre Chancen und Möglichkeiten.



Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

**Oben: Ausflug nach Graz****Mitte: Ausflug in den Wiener Prater****Rechts: Ausflug auf den Schöckl**

## POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF

# Abschluss des Schuljahres mit gemeinsamen Ausflügen

## Letzte gemeinsame Abenteuer

Das alte Schuljahr 2023/24 endete für die PTS Kalsdorf spektakulär und ereignisreich.

Bei schönstem Wetter bewiesen die Schüler und Schülerinnen der PTS ihre Sportlichkeit und Fitness und wanderten auf den sagenumwobenen und 1445 Meter hohen Schöckl. Für manche war es sogar das erste Mal, dass sie den Grazer Hausberg bezwangen. Die lustigen Hexen-Express-Fahrten in der Sommerrodelbahn und herausfordernden Geschicklichkeitsübungen im Motorik-Parcours rundeten das Erlebnis perfekt ab.

Viel Spaß bereitete den SchülerInnen aber auch die Stadtrallye durch die schöne

Landeshauptstadt. Hier galt es, Graz mit den Öffis auf eigene Faust zu erkunden und nach bestimmten Sehenswürdigkeiten zu suchen. Hatte man diese entdeckt, bezeugten spaßige Selfies vor dem Objekt den Erfolg. Trotz der Hitze waren alle mit Begeisterung dabei und stellten fest, wie interessant und erlebnisreich Graz ist.

Die Krönung zum Schulabschluss war aber auf jeden Fall der Ausflug nach Wien inklusive eines Prater-Besuchs. Hier konnten sich alle nochmal so richtig ins Zeug legen und es ordentlich krachen lassen, bis dann im Sommer bzw. Herbst der Ernst des Lebens begann/beginnt: Start ins Berufsleben oder die Lehre!

## Neue Abenteuer

Die PTS Kalsdorf startet nach der Sommerpause vollkommen neu durch, im wahrsten Sinne des Wortes! Im September 2024 bezieht die Schule einen Teil des alten Volksschulgebäudes, das den neuesten Bauvorschriften angepasst wird.

So erfolgen zum Beispiel eine Verbesserung des baulichen Brandschutzes, umfassende Ausmalarbeiten und vieles mehr. Näheres dazu wird in der nächsten Gemeindezeitung zu lesen sein, dann hoffentlich auch mit ersten Bildern der renovierten Schule.

**Für die PTS Kalsdorf:  
Barbara Kohl**

## Polytechnische Schule Kalsdorf

„Wir sind als Berufsvorbereitungsschule mit vier Berufspraxiswochen die ideale Schule für das 9. Schuljahr und bieten die beste Vorbereitung für den Berufseinstieg“, so die Direktion.

**Adresse:** Fritz-Matzner-Weg 5, 8401 Kalsdorf

**Telefon:** (0 31 35) 529 70

**Fax:** (0 31 35) 529 40

**Mail:** [direktion@pts-kalsdorf.at](mailto:direktion@pts-kalsdorf.at) (NEU) oder [pts.kalsdorf@gmx.at](mailto:pts.kalsdorf@gmx.at)

**Web:** [www.pts-kalsdorf.at](http://www.pts-kalsdorf.at)



Beim Tischtennisturnier, das vor dem Jugendzentrum ausgetragen wurde, hatten die Jugendlichen eine schöne Zeit

## JUGENDZENTRUM FELDKIRCHEN

# Sport und Musik

Mit Tischtennisturnier, Micro-Soccer-Turnier und Open Stage gab es einige Höhepunkte.

Noch bevor die langersehnten Ferien endlich losstarten konnten, veranstaltete das Jugendzentrum Feldkirchen mit Hilfe einer Förderung der steirischen Landesregierung Ende Juni ein gemütliches Hobby-Tischtennisturnier. Es gab viel frisches Obst, einige Snacks und Getränke und jede Menge entspannte Gesichter. Aufgrund der Motivation der Jugendlichen, noch ein Turnier zu veranstalten, fand die Woche darauf, direkt zum Schulschluss, gleich noch ein Micro-Soccer-Turnier statt.

In den Sommerferien gab es viel Actionreiches für die Jugendlichen der Gemeinde. Es wurden Ausflüge gemacht: zum Lasertron in Puntigam und einmal auch ins Kino, zum Schwimmen nach Straßgang und zum Bubble-Soccer-Turnier in Lebring.

Im JUZ selbst gab es auch immer was zu tun. Entweder wurde gekocht oder gechillt, Karten gespielt oder bei Fifa gematcht, Tischtennis oder Billard gespielt. Einmal gab es auch einen kreativen Mädels-



Kultursommer: Auf der Open Stage musiziert und getanzt

Nachmittag mit Spiegel bemalen, Mocktails mixen und Themen bequatschen, während die Jungs Pizza backten.

Am 26. Juli veranstaltete das Jugendzentrum mit tatkräftiger Hilfe der Jugendlichen und in Kooperation mit „Sei Mensch!“ im Zuge des Kultursommers die „Open Stage – die Bühne für alle“. Es gab sehr schöne und spannende musikalische Beiträge. Es wurde gesungen, Gitarre gespielt, gerappt, gebeatboxt, dann wurde noch mit Manuel Pölzl alias „Da Bürgermasta“ Breakdance geübt und ganz allgemein wurde viel getanzt. Im Hintergrund wurden noch ein paar Kinder geschminkt und es wurde Micro-Soccer und viel Volleyball gespielt.

Außerdem wurden die Kuchen und Kekse alle selbst im JUZ gebacken und die freiwilligen Spenden dafür gingen zu 100% an „Geben für Leben“.

Neu im JUZ ist das sogenannte Verschenkregal: „Ein Verschenkregal ist wie ein Schatzkästchen voller Überraschungen! Hier finden Dinge, die nicht mehr gebraucht werden, ein neues Zuhause und bringen anderen Freude. Jeder Gegenstand erzählt seine eigene Geschichte und kann einen neuen Besitzer glücklich machen. Es ist eine wundervolle Möglichkeit, die Gemeinschaft zu stärken und Nachhaltigkeit zu fördern. Unser Verschenkregal ist für alle Bewohner:innen zu den Öffnungszeiten zugänglich.“

### JUZ Feldkirchen

**Öffnungszeiten:** Dienstag 14 bis 20 Uhr, Donnerstag und Freitag: 14 bis 21 Uhr.

**Adresse** Wagnitzstraße 2a, 8073 Feldkirchen.

**Tel./WhatsApp:** 0677-61 43 54 60  
Mail: juz-feldkirchen@wiki.at

**Web:** www.kib.or.at

### An die Jugendlichen:

*Wenn ihr irgendwelche Fragen habt, wie zum Beispiel „Ich bin mit der Schule fertig, wie soll's weitergehen?“ oder „Wo finde ich einen passenden Job/ eine passende weiterführende Schule für mich?“ oder „Ich habe Schwierigkeiten in der Schule/im Job, was kann ich machen?“ oder auch ganz andere Fragen habt, dann könnt ihr gerne jederzeit während unserer Öffnungszeiten bei uns im JUZ vorbeischauchen. Und alles ist wie immer vertraulich und kostenlos. Wir freuen uns auf euch und wünschen allen einen schönen Herbstbeginn!*

**Für das JUZ:**  
**Celine & Sipo**

**Alle Termine:**

meinebildungswelt.at

Oder direkt mit QR-Code:



**Die Mittelschule Feldkirchen wurde zur MINT-Schule ernannt. Das steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik**

## BILDUNGSWELT

# Viel Spannendes & erstmals MINT-Aktiv-Welt in der Mittelschule

Die Bildungswelt ist nach einem vielfältigen Programm in die Sommerpause gegangen und startete im September mit einer neuen Vortragsreihe und spannenden Aktiv-Welten.

**D**ie gemeindeübergreifende Bildungswelt bietet Eltern die Möglichkeit, sich in Vorträgen über alle wichtigen Aspekte der Entwicklung in den ersten Lebensjahren zu informieren und zu erfahren, was Kinder für ihre Entwicklung tatsächlich brauchen. In den Aktiv-Angeboten können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern wertvolle Erfahrungen sammeln.

### Die Höhepunkte der vergangenen

#### Monate:

In der Mittelschule Feldkirchen konnten Kinder und Eltern gemeinsam mit den SchülerInnen der 3c eine spannende

Physikstunde mit vielen interessanten MINT-Experimenten zu Elektrostatik, Säuren & Basen, Hebelgesetz und Magnetismus erleben. Für den Erhalt der Artenvielfalt konnten Kinder und Eltern in der Guggis-Naturwerkstatt begeistert ein Insektenhotel bauen, das teilweise schon nach wenigen Wochen völlig „ausgebucht“ war. Ein weiterer Höhepunkt war der Rundgang am Frikus-Firmengelände mit einer abschließenden LKW-Fahrt.

### Warum ist das Lernen mit allen Sinnen so wichtig?

Kinder lernen in den ersten Lebensjahren ausschließlich

mit all ihren Sinnen und bilden 90 Prozent ihres Erwachsenen-Gehirns aus. Darum ist es so wichtig, dass Kinder in diesen Jahren so viel wie möglich von der „echten Welt“ kennen lernen und begreifen dürfen.

### Wie kann man an der Bildungswelt teilnehmen?

Im Bürgerservice Ihrer Gemeinde erhalten Sie den Teilnahmepass zur Bildungswelt für Ihr Kind von 0 bis 6. Damit können Sie kostenlos und gemeindeübergreifend an den Vorträgen und Aktiv-Angeboten teilnehmen.

Die neue Vortragsreihe startet Ende September.



*Ich lade Sie herzlich ein, an der Bildungswelt teilzunehmen. Die bestmögliche Entwicklung der Kinder liegt mir am Herzen. Wenn Sie noch keinen Teilnahmepass haben, kommen Sie ins Bürgerservice und holen Sie ihn gleich ab.“*

Erich Gosch, Bürgermeister



Das Projekt „Interkommunale Elternbildung“ wird im Steirischen Zentralraum durch Regionalmittel unterstützt und ist Teil des regionalen Arbeitsprogramms 2024. Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



## EPA AUSTRIA – EIN VEREIN STELLT SICH VOR

# Verein der Photochemie organisiert große Tagungen

Der Verein EPA Austria unterscheidet sich grundlegend von anderen Vereinen in Feldkirchen bei Graz, weil er vor Ort keine Aktivitäten ausübt. Der gemeinnützige Verein (ZVR: 050416508) versteht sich als österreichische Vertretung der EPA (European Photochemical Association, zu Deutsch: Vereinigung der europäischen Photochemie). Die Photochemie ist ein Fachgebiet innerhalb der Chemie, das die Wechselwirkung von Licht und Materie untersucht und für Anwendung nutzbar macht. Sie ist ein sehr nachhaltig ausgerichteter Bereich der Chemie. Der Zweck des Vereins ist es, die Aktivitäten der im Bereich Photochemie Tätigen zu unterstützen, u.a. durch die Organisation einer internationalen Fachtagung alle zwei Jahre in Bad Hofgastein (CECP – Central European Conference on



**Dr. Stephan Landgraf und Prof. Norbert Hoffmann, Universität Strasbourg, Präsident der EPA**

Photochemistry, zu Deutsch: Zentraleuropäische Photochemie Konferenz). Die Veranstaltung hat seit 2006 dazu geführt, dass Forschende aus Ost und West zusammenfinden und ihre Kooperationen ausbauen konnten. Das ist ein ganz wichtiger Baustein für die Überwindung der Teilung

Europas durch den kalten Krieg im Bereich der Forschung. Zusätzlich war es für viele junge Forschende ein maßgebliches Sprungbrett für ihre wissenschaftliche Karriere. Weiters unterstützt der Verein Mitglieder in Österreich mit Zuschüssen zu kleineren Projekten und Rei-

semitteln zu internationalen Tagungen. Der Verein finanziert sich aus Spenden und durch Industrieaussteller auf der CECP.

Für seine herausragenden Beiträge für die photochemische Gemeinschaft über die Forschung hinaus und für die langjährige Organisation des CECP als Treffpunkt vieler EPA-Mitglieder wurde dem Obmann Dr. Stephan Landgraf anlässlich der 29. Photo-IUPAC-Konferenz in Valencia/Spain der „Embassador of Photochemistry Award“ (Deutsch: Auszeichnung zum Botschafter der Photochemie) verliehen. Dieser Preis geht an jene Person, die sich in Europa in den letzten Jahren am effektivsten um die Entwicklung und Förderung der photochemischen Gemeinschaft verdient gemacht hat.

**Für die EPA Austria:  
Dr. Stephan Landgraf**



**EXKLUSIVER NEUBAU: TOP 3-ZIMMER-ECKWOHNUNG MIT SONNENTERRASSE IN GRÜNRUHELAGE**

8401 Kalsdorf: 80 m<sup>2</sup> Nutzfläche, im 1. und letzten Stock, BJ 2020, Zimmer getrennt begehbar, Terrasse, Carport + Parkplatz, Fußbodenheizung (Gas-ZH), Ablöse Inventar € 25.000,-; HWB: 49,1 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 0,76; **KP: € 324.000,-**

**Renate Müller** | +43 664 8184132  
renate.mueller@sreal.at | [www.sreal.at](http://www.sreal.at)

**SCHNELL.  
KOMPETENT.  
SICHER.  
FAIR.**

**Sicher ist Sicher.**



## SENIOREN-TAGESZENTRUM SEIERSBERG

Ein Ort der **Gemeinschaft & Fürsorge**

In einer schnelllebigen Welt, in der das tägliche Leben oft hektisch und anspruchsvoll ist, wird die Bedeutung von Gemeinschaft und Unterstützung immer wichtiger. Besonders für unsere Senior:innen ist es bedeutsam, Orte zu haben, an denen sie sich aufgehoben und verstanden fühlen. Eine solche Oase der Ruhe und Geborgenheit bietet das Tageszentrum Seiersberg.

Das Programm im Tageszentrum ist bunt und abwechslungsreich. Es reicht von geselligen Runden mit Gesellschaftsspielen über

**GUTSCHEIN****volkshilfe.**

für einen  
**kostenlosen Kennenlerntag  
im Senioren-Tageszentrum Seiersberg**

mit Frühstück, Mittagessen, Jause und Animation

einlösbar Montag, Dienstag, Mittwoch oder Freitag im:  
Volkshilfe Senioren-Tageszentrum Seiersberg, Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg  
Um telefonische Voranmeldung unter **Tel. 0316/ 28 78 74-16** wird gebeten!



Gedächtnistraining sowie leichte körperliche Übungen. Dabei steht immer im Vordergrund, dass die Aktivitäten Freude bereiten und die individuellen Fähigkeiten der Teilnehmer gefördert werden. Auch gemeinsame Aus-

flüge und Vorträge gehören regelmäßig zum Programm und sorgen für spannende Abwechslung und neue Eindrücke.

Die nächsten Termine, die nach telefonischer Anmeldung auch für die Öffentlich-

keit kostenlos zugänglich sind:

**2. 9. 2024, 14 Uhr:** Zehn Schritte zur seelischen Gesundheit, Teil 2

**4. 10. 2024, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr:** Tag der offenen Tür

Steiermärkische  
**SPARKASSE**

**Aller guten  
Dinge sind 4.**

4% Sparefroh Sparen für  
Kinder unter 10 Jahren.

Jetzt in  
der Filiale  
abschließen!

steiermaerkische.at



## VEREIN SEI MENSCH

# Umtrieblich bei Veranstaltungen

Dr. Andreas Unterweger, Obmann des Vereins „Sei Mensch“, über seine Vorträge namens „Wie zähme ich das Biest in mir?“, „Darf ich vorstellen: „Biest“, dein Biest. Der Teil in dir, der manchmal übernimmt, wenn du nicht da bist. Der Teil, der dein Fahrzeug lenkt, während du gedankenversunken ganz wo anders bist. Der Teil, der deine Hand zurückzieht, wenn du auf die heiße Herdplatte greifst. Und der Teil in dir, der vollkommen auszuckt, wenn dir wieder so ein Bösewicht den Vorrang nimmt oder wenn der Partner dich wieder



Das HerzRad beim City-Skating in Graz

zur Weißglut bringt. Denn da ‚muss‘ man sich ja ärgern – Nein, muss man nicht, wenn wir mit dem wilden Tier in uns richtig umgehen. Ärgerst du dich noch? Dann schau auf ‚SeiMensch.net/workshop‘.“ Der Verein war auch wieder beim Grazer „Fest für alle“

vertreten und hat dabei im Rahmen der Initiative „Besseres Graz“ mehr als 60 Interviews geführt, wie man mehr Lebensqualität in die Ballungszentren bringen kann. Auch weit über die steirischen Landesgrenzen hinaus war man aktiv: Beim Wiener

Mariengassenfest und beim Thailand-Festival in Langenzerndorf (NÖ) wurde die Hauptbühne gestellt. Bei bestem Wetter wurde zusammen mit dem JUZ Feldkirchen bei super Stimmung eine Bühne für alle beim Kultursommer aufgebaut und beim Cityskating Graz wurde bei den Anfängern mit Wunschmusik für gute Laune gesorgt. Die Verbesserung der Lenkung des HerzRades ermöglicht neben vielen Sponsoren nun auch die Firma Wollsdorf Leder, mit deren Hilfe die Prototypentwicklung für sanfte Mobilität ermöglicht wird.

NEU NEU NEU NEU NEU

Antiquitäten

Flohmarktcenter

Amon

Triester Straße 200, 8073 Feldkirchen bei Graz

Offizielle Eröffnung  
5. Oktober 2024 ab 10 Uhr

Eröffnungsfürschoppen  
6. Oktober 2024 ab 10 Uhr

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonn.- u. Feiertage von 07:00 bis 13:00 Uhr  
Donnerstags von 16:00 bis 19:00 Uhr

INFOS unter: 0664 / 201 01 51

Für Speis und Trank  
mit Musik  
ist jeweils gesorgt!!!!



NEU NEU NEU NEU NEU

## KLEINKUNSTVEREIN FELDKIRCHEN

# Ein musikalischer Herbst mit drei Leckerbissen

Eloá Gonçalves, „Miles'n'more“ und „Following Footsteps“ beehren Feldkirchen.

Der Kleinkunstverein Feldkirchen hat sein Schaffen als Veranstalter nach der Sommerpause am 6. September mit einem Konzert von „Candlelight Ficus“ im Rahmen des Feldkirchner Kultursommers begonnen.

Weiter geht es am 28. September mit dem Eloá Gonçalves Quintet im Kulturheim der Marktgemeinde.

Im Quintett mit Mathilde Vendramin (cello, vocals), Jakob Helling (flügelhorn), Luis Oliveira (drums), Tobias Steinrück (bass) präsentiert die brasilianische Pianistin und Komponistin Eloá Gonçalves Musik, die ihre Farben aus der Freiheit des Jazz, den strengen Formen der klassischen, aber auch den blumigen, emotionalen und rhythmischen Eigenheiten der brasilianischen Musik ihrer Heimat bezieht. Mit diesen sehr gegensätzlichen Ingredienzien schafft Eloá mit ihrer lyrischen Spielweise einen feinen Bogen, der sich sprichwörtlich von Südamerika bis Österreich spannt.

Am 4. Oktober kommt im Pfarrsaal eine Band aus Graz und Umgebung zum Einsatz: MILES 'N' MORE – der Name ist Programm! MILES als Synonym für alles Jazzige bildet wohl den Großteil des Repertoires samt Ausflügen



Die Gruppe „Following Footsteps“ gastiert am 29. November in Feldkirchen FOTO: MARIJA KANIZAJ

in die Fusion-Welt. Hin und wieder jedoch ist den Musikern nach MORE – dann werden schon Mal ein paar Hadern ausgepackt.

Den Abschluss unseres heurigen Programmes werden dann 29. November „Following Footsteps“ im Pfarrsaal bestreiten. Die Band Following Footsteps wurde 2021 von Karlheinz Miklin jr. gegründet, um nach fast 30 Jahren als Musiker erstmals seine ganz eigenen Vorstellungen von Musik umsetzen zu können. Dazu stellte er eine international besetzte Band zusammen,

deren Mitglieder Gerhard Ornig, aut. (tp, flh), Emiliano Sampaio, bra. (git) und Hrvoje Kralj, cro. (b) nicht nur allesamt hervorragende Instrumentalisten, sondern sich auch in einem breiten Spektrum verschiedenster Musikstile zu Hause sind.

Following Footsteps heißt auch das erste Album der in Graz ansässigen Band. Das musikalische Konzept von Following Footsteps stammt (wie auch der Großteil der Kompositionen) von ihm und ergibt, als logische Konsequenz aus seinem musikalischen Werdegang, einen

abwechslungsreichen Bandsound, ohne enge stilistische Grenzen.

Die Musik des Abends bestreiten die vier Ausnahmemusiker hauptsächlich aus diesem Album.

Auf der Webseite [www.feldkirchner-kleinkunstverein.at](http://www.feldkirchner-kleinkunstverein.at) sind alle Neuigkeiten über die Vereinsaktivitäten zu erfahren. Bei Interesse am Newsletter des Vereins bitte einfach unter [office@feldkirchner-kleinkunstverein.at](mailto:office@feldkirchner-kleinkunstverein.at) anmelden.

**Gerhard Schrempf und das Team des Feldkirchner Kleinkunstvereines**



## SCHAUSPIELGRUPPE FELDKIRCHEN

# Wenn man im Chaos goldrichtig ist

Die Schauspielgruppe spielt im diesjährigen Herbsttheater im Pfarrsaal Feldkirchen das Stück „Hier sind Sie richtig“ von Marc Camelotii.

### Herbsttheater, die Termine:

Samstag, 09.11.2024, 19:30 Uhr (Premiere)  
 Samstag, 16.11.2024, 19:30 Uhr  
 Sonntag, 17.11.2024, 16:30 Uhr  
 Freitag, 22.11.2024, 19:30 Uhr  
 Samstag, 23.11.2024, 19:30 Uhr  
 Sonntag, 24.11.2024, 16:30 Uhr

**Reservierungen:** Online unter [www.ssgf.at](http://www.ssgf.at) oder per Telefon unter 0664-926 3535.

Die Schauspielgruppe Feldkirchen freut sich, Sie auch in diesem Herbst wieder zu einem vergnüglichen Theaterabend einzuladen! Unter der bewährten Regie von Bernd Böhmer, bekannt als Regisseur der Passionsspiele Feldkirchen bei Graz, bringt sie die Komödie „Hier sind Sie

richtig“ auf die Bühne. „Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam einen Abend voller Lachen und guter Unterhaltung zu verbringen. Seien Sie dabei, wenn es im Herbsttheater der Schauspielgruppe Feldkirchen heißt: „Hier sind Sie richtig“, sagt Andreas Leitner im Namen der Schauspielgruppe.

## Das Stück:

Georgette hat genug von ihren Mieterinnen und möchte sie am liebsten aus dem Haus haben. Kurzerhand gibt sie eine Annonce in der Zeitung auf, um einen neuen Mieter zu finden. Doch ihre beiden Mieterinnen – eine kreative Künstlerin und eine ehrgeizige Musikerin – haben ebenfalls ihre eigenen Pläne. Die eine sucht ein Modell für ihr nächstes Kunstwerk, die andere einen Klavierschüler.

Nicht zu vergessen: Geor-

gettes Dienstmädchen, das von einem eigenen Leben träumt und über eine Annonce einen passenden Ehemann sucht.

Als schließlich vier Herren auf die unterschiedlichen Anzeigen reagieren und im Haus auftauchen, nimmt das Chaos seinen Lauf. Doch wer wird am Ende zu wem passen? Finden Sie es heraus und lassen Sie sich von diesem unterhaltsamen Verwirrspiel begeistern.

**FELDKIRCHNER HERBSTTHEATER 2024**

Hier sind Sie richtig

Premiere:  
 Sa, 09. Nov 19:30

Sa, 16. Nov 19:30  
 So, 17. Nov 16:30  
 Fr, 22. Nov 19:30  
 Sa, 23. Nov 19:30  
 So, 24. Nov 16:30

SSGF, 8973 Feldkirchen bei Graz, Feldkirchenstraße 225-226  
 www.ssgf.at - info@ssgf.at 0664 / 926 35 35  
 Landesverband für ausserberufliches Theater  
 Pfarrsaal Feldkirchen, Feldkirchenstraße 225-226  
 BRUGGER  
 Steirer kaffee  
 Raiffeisenbank Kalsdorf/Lieboch/Steinz  
 DORA  
 Verlag: Deutscher Theaterverlag GmbH, Grabengasse 5, D-69469 Weinheim, Deutschland

**Leistbarer FIXPREIS!****Echtes Eigentum!****BAUBEGINN!****WOHNUNG 83 m<sup>2</sup>****FIXPREIS € 163.163,-****Rate ab Einzug € 645,-**Eigenkapital: 35.000,-  
Laufzeit: 34 Jahre | Fixzins: 25 Jahre**FELDKIRCHEN**

Untere Waldsiedlung, 1. BA.

**1 Haus frei!**125 m<sup>2</sup>, voll unterkellert**Wenige Wohnungen frei!**63, 76 bzw. 96 m<sup>2</sup>,  
plus Kellerabteil

- ✓ Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Designerbad
- ✓ Doppelcarport bzw. Tiefgaragenplatz
- ✓ eigener Garten mit Terrasse und/oder Balkon

03854/6111-6  
verkauf@kohlbacher.at  
[www.kohlbacher.at](http://www.kohlbacher.at)**KOHLBACHER**Symbolbilder, HWB: ≤ 39 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: ≤ 0,85**TAGESMÜTTER STEIERMARK**

# Eine neue Tagesmutter stellt sich vor

Alina L. ist eine von zwei Tagesmüttern in der Gemeinde Feldkirchen bei Graz. Wenn Sie einen Betreuungsplatz brauchen, richten Sie ihre Anfrage an Tagesmütter Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf, Tel. (031 35) 554 84 oder per Mail an [kalsdorf@tagesmuetter.co.at](mailto:kalsdorf@tagesmuetter.co.at).

Hier stellt sich Alina vor: „Gemeinsam mit meinem Mann und unseren zwei wundervollen Söhnen (vier und fünf Jahre) wohnen wir in einem Haus mit schönem Garten, den wir gerne gemeinsam pflegen und bearbeiten. Wir lieben die Natur – die naheliegende Au lädt zu Abenteuerspaziergängen und Entdeckungsreisen ein. Auch die Versorgung unserer Wachteln und Hasen macht uns großen Spaß. Durch die fundierte Ausbildung bei Tagesmütter\*väter Steiermark durfte ich mich und die Erziehung meiner eigenen Kinder reflektieren und neue Ansätze und Blickwinkel erfahren, welche für uns als Familie sehr hilfreich waren.

Als Tagesmutter möchte ich Kindern die Möglichkeit bieten, in einer sicheren und liebevollen Umgebung die Welt zu erkunden, diese zu erleben und sich in ihrer Einzigartigkeit zu entwickeln. Kinder sind unsere Zukunft, weshalb es umso wichtiger ist, ihnen eine liebevolle, respektvolle und vorurteilsfreie Haltung entgegenzubringen.



**Alina L. beginnt als Tagesmutter in Feldkirchen**

Kinder sind neugierig und wollen die Welt entdecken, wenn wir sie lassen. Oft liegt die wahre Kunst in ihrer Einfachheit. So ist der Spaziergang durch den Wald, das Vogelgezwitscher, das Rascheln der Blätter im Herbst oder auch das barfuß über die Wiese Laufen eine der wertvollsten Sinneserfahrungen.

Ich freue mich von Herzen, Teil des Tagesmütter\*väter-Teams zu sein, um so bereits die Jüngsten ein Stückweit in ihrer Entwicklung zu begleiten und gemeinsam mit ihnen wundervolle, spannende und faszinierende Erfahrungen zu sammeln. Kinder laden uns täglich dazu ein, die Welt in einem anderen Licht zu sehen – und dafür bin ich sehr dankbar.“

**AUSBILDUNGSSTART****Tagesmütter\*väter / Kinderbetreuer\*in**

Termine:	
Graz: 19.9.2024	T 0316 / 671 460-316
Kalsdorf: 3.10.2024	T 0316 / 671 460-325
Gleisdorf: 5.11.2024	T 0316 / 671 460-325

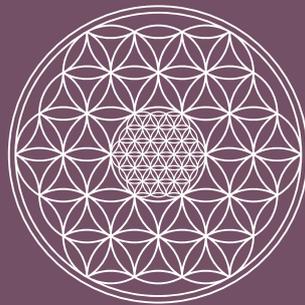
Ausbildungskosten:  
€2.350,-

Fragen Sie uns nach Finanzierungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Dann melden Sie sich![www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)



„Tradition trifft Moderne“



## Feldkirchnerhof

Restaurant

Triesterstraße 32, 8073 Feldkirchen bei Graz | Tel.: +43 316 462763 | [www.feldkirchnerhof.at](http://www.feldkirchnerhof.at)



Frühstücksbuffet | hauseigene Konditorei | Mittags-Menü | Familienfeiern | Hochzeiten  
Catering | Gästezimmer | Veranstaltungssäle | Seminare

### Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag 06<sup>30</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr (Küche 11<sup>30</sup> - 20<sup>30</sup> Uhr)  
Samstag 08<sup>00</sup> - 22<sup>00</sup> Uhr (Küche 11<sup>30</sup> - 20<sup>30</sup> Uhr)  
Feiertag 08<sup>00</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr (Küche 11<sup>30</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr)

Montag geschlossen - Sonntag auf Anfrage

### Frühstücksbuffet

Dienstag - Freitag 06<sup>30</sup> - 10<sup>30</sup> Uhr  
Samstag u. Feiertag 08<sup>00</sup> - 11<sup>00</sup> Uhr

### Mittagsmenüs

Dienstag - Freitag 11<sup>30</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr

## KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

# Zuwachs in der LIMA-Gruppe

Der folgende Text stammt von der LIMA-Betreuerin Michaela Urdl:

„Sie möchten mit Spaß geistig fit bleiben?

Sie möchten beweglich bleiben?

Sie möchten Veränderungen besser bewältigen und soziale Kontakte ausbauen?

Sie möchten Ihre Lebensfreude und Ihren Humor mit uns teilen?

Dann ... sind Sie bei uns genau richtig.

Jetzt möchten Sie noch wissen, was Lima bedeutet?

Lima ist die Abkürzung für „Lebensqualität im Alter“.

Lima-Teilnehmerinnen treffen sich seit neun Jahren regelmäßig einmal in der Woche für zwei Stunden im Pfarrheim.

Die Gruppentreffen haben auch nach dieser langen Zeit nichts an ihrer Beliebtheit und Attraktivität verloren. Es konnten in diesem Jahr wieder mehrere neue Teilnehmerinnen (Männer sind nach wie vor leider sehr zurückhaltend) gewonnen werden. Jede Einzelne ist eine Bereicherung und ich schätze sehr, dass die neuen Teilnehmerinnen immer mit einem herzlichen Willkommen aufgenommen und eingebunden werden.

Auch einen Referentinnenzuwachs hat es heuer gegeben. Helene Zand hat im heurigen Frühjahr ihre Ausbildung dafür abgeschlossen und sich nach einer „Schnuppereinheit“ für uns entschieden. Helene ist eine große Bereicherung für Juliane und mich. Wir werden



**Rund 300 Kräutersträußchen wurden gebunden und zu Maria Himmelfahrt verkauft**

im kommenden Lima-Jahr weiterhin abwechselnd die Leitung in beiden Gruppen übernehmen, damit uns alle Teilnehmerinnen vertraut bleiben.

Unsere letzte Lima-Einheit vor der Sommerpause haben wir traditionell mit einer Exkursion abgeschlossen. Ein heimischer Betrieb war für uns heuer das Naheliegendste. Hansi Krois konnte uns sehr interessant und anschaulich vom Anbau der Lupinen bis zur Rösterei und Verkostung seinen Familienbetrieb/Steirerkaffee näherbringen. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an die ganze Familie Krois. Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Backhendlessen beim Niechtenwirt.

Die Sommerpause wird seit sechs Jahren für das Bin-

den von Kräutersträußchen unterbrochen. Es wurden auch heuer wieder circa 300 Sträußchen von einem großen Teil der Lima-Teilnehmerinnen gebunden und am 15. August-Maria Himmelfahrtstag nach der Segnung gegen eine Spende zu Gunsten der Vinzenzgemeinschaft angeboten. Die Sträußchen waren im Nu „vergriffen“ und wir danken vielmals für die großzügige Spende.

Der Start in unser nächstes Lima-Jahr ist am Dienstag, den 10. September 2024, von 9-11 Uhr und/oder von 14-16 Uhr im kleinen Pfarrsaal. Wir freuen uns auf viele lustige, interessante, mitreißende und anregende gemeinsame Stunden.

Wenn auch Sie dabei sein möchten, melden Sie sich gerne bei Michaela Urdl unter Tel. 0664-93 04 656.

Abschließend ein paar Worte von Helene Zand, seit dem Frühjahr LIMA-Referentin:

„Im Jahr 2023 habe ich die LIMA-Ausbildung, ein Angebot des Katholischen Bildungswerkes, abgeschlossen und bin seit März 2024 ein Teil des Teams in Feldkirchen.“

In meinen LIMA-Sitzungen kombiniere ich Gedächtnis- und Bewegungsübungen mit der Auseinandersetzung mit Lebens- und Sinnfragen. Dabei lege ich großen Wert auf einen wertschätzenden und respektvollen Umgang. Spaß, Lachen und die Freude am gemeinsamen Tun dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Die Arbeit als LIMA-Trainerin bereichert mich sehr und jede LIMA-Stunde bietet auch mir wertvolle Erkenntnisse und Erfahrungen.“



## BERG- UND NATURWACHT KALSDORF

# Im Einsatz für Storch, Kiebitz und viele mehr

Die Berg- und Naturwacht Kalsdorf war wieder im Einsatz für zahlreiche Tiere und hatte einen Stand am Markt der Artenvielfalt.

Wie in jedem Jahr hat die Ortseinsatzstelle Kalsdorf Exkursionen, Vorträge über Störche und Biber, Schulschlusswanderungen sowie eine naturkundliche Wanderung mit Schwerpunkt „Schmetterling“ in Zwaring durchgeführt, um bei den Kindern das Interesse an der Natur zu wecken. Mehr als 20 Arten von Schmetterlingen wurden bei dieser Wanderung gefunden.

An die Berg- und Naturwacht kann man sich wenden, wenn man eine verirrte Schlange, ein Hornissennest oder verletzte Störche findet, Probleme mit Bibern oder einfach nur Fragen hat.

In diesem Sommer gab es besonders viele Storcheneinsätze, die meist Josef Haberl leitete. Bedingt durch den Tod von neun Altstörchen zu Beginn der Storchensaison mussten zwölf Küken gerettet und in die Storchestation

Tillmitsch gebracht werden.

Auch wenn nur ein Elternteil verunglückt, müssen die Küken möglichst schnell aus dem Horst genommen werden, weil zur Aufzucht von Storcheküken beide Elternteile notwendig sind: ein Storch bleibt im Nest, während der zweite Nahrung herbeischafft. Fehlt ein Elternteil, so sind die Küken entweder Raubvögeln schutzlos ausgeliefert oder sie verhungern, weil der Alt-



Mitglieder der Berg- und Naturwacht

storch sie beschützen will und daher das Nest nicht mehr verlassen kann.

Störche sind übrigens geschickte Mäusejäger. Mäuse sind ihre Hauptnahrung, nicht – wie oft fälschlich angenommen – Frösche.

Inzwischen haben die

# Studio EINS

**Internorm**<sup>®</sup>  
Vertriebspartner

## Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH  
Industriezeile 1, Objekt 10  
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90  
Mail: [office@studio-eins.at](mailto:office@studio-eins.at)  
Web: [www.studio-eins.at](http://www.studio-eins.at)



mit vielen Kindern am „Markt der Artenvielfalt“

Jungstörche die Storchstation verlassen und sind nach Süden geflogen.

Wegen der extremen Wetterkapirolen verunglückten heuer auch viele Jungstörche bei ihrem ersten Flug. Ungefähr 40 von ihnen mussten nach einer Bruchlandung auf die Storchstation gebracht werden – ein einsamer Rekord. Eine große Hilfe war dabei die neu gegründete Tierrettung „Tierhilfe Steiermark“, ein von ehrenamtlichen Mitarbeitern getragener Verein. Nähere Infos unter [www.tierhilfe-steiermark.at](http://www.tierhilfe-steiermark.at)

Ein wichtiges Ereignis für den Naturschutz war auch heuer der Markt der Artenvielfalt, bei dem auch die Ortsgruppe Kalsdorf wieder vertreten war. Am Stand der Berg- und Naturwacht gab es unter anderem Informationen über den Kiebitz, einen stark gefährdeten Bodenbrüter. Weil Feuchtwiesen weitgehend verschwunden sind, legt der Kiebitz seine Nester bevorzugt auf Äckern an, wo sie bei der Bearbeitung dann zerstört werden. Um sie zu schützen, hat die Berg- und Naturwacht in der Oststeiermark in Zusammenarbeit mit

Birdlife und den ortsansässigen Bauern die Gelege auf den Äckern markiert. Das Projekt „Ausg'steckt ist!“ wurde bei der diesjährigen Preisverleihung der Silberdistel, dem Biodiversitätspreis des Landes Steiermark, ausgezeichnet und soll im nächsten Jahr auf die ganze Steiermark ausgedehnt werden. Dies ist deshalb besonders wichtig, weil der Bestand von Kiebitzen in den vergangenen Jahren um 50 Prozent zurückgegangen ist.

### Artenschutz ganz wichtiger Teil des Naturschutzes

„Keiner von uns will in einer Welt leben, in der es keine blühenden Wiesen, keine Schmetterlinge, keine Bienen und keine Singvögel mehr gibt. Also leisten auch Sie Ihren Beitrag – in Ihrem Garten, auf Ihrem Balkon, auf Ihrem Feld. Verzichten Sie auf Unkrautvernichter, auf Gifte aller Art und pflanzen Sie insektenfreundliche Blumen und Sträucher, dann hat die Natur noch eine Chance“, sagt Josef Haberl, Obmann der Berg- und Naturwacht Kalsdorf.

## FELDKIRCHENCHOR

# Mit neuer Energie in den Herbst

Mit der Energie, die der FeldKirchenChor im Sommer tanken konnte, wurde am Montag, den 16. September, um 19.30 Uhr mit der ersten Probe im Trauungssaal der Gemeinde in das neue Chorjahr gestartet.

„Wir freuen uns auf das Wiedersehen und gemeinsame Singen, sind natürlich auch offen für neue Gesichter und Stimmen – dies ist eine herzliche Einladung!“, heißt es von der Chorleitung.

Eine genaue Auswahl und Planung wird in den nächsten Wochen erfolgen. Also einfach zur Probe kommen! Wir freuen uns auf das gemeinsame Singen!

### Die nächsten Projekte:

- Adventkonzert
- musikalische Gestaltung der Feier beim Feldkirchner Advent
- Weihnachtsliturgie bei der Christmette und am Christtag
- Sternsingen
- Musikalische Gestaltung der Auferstehungsfeier zu Ostern
- Sommerkonzert

Infos auf der Website: [www.feldkirchenchor.at](http://www.feldkirchenchor.at).  
Fragen per Mail an: [fkc@feldkirchenchor.at](mailto:fkc@feldkirchenchor.at)



Der FeldKirchenChor bei einem Outdoorgottesdienst



## PENSIONISTENVERBAND FELDKIRCHEN

# Ausflüge zum steirischen Bodensee, nach Kärnten und zu den Stoanis

Auch ein Besuch des Felsentheaters im ungarischen Sopron war Teil des umfangreichen Sommer-Ausflugsprogramms der Feldkirchner Pensionisten.

### Steirischer Bodensee

In unseren Breiten ist er gar nicht so bekannt, der steirische Bodensee südlich von Haus im Ennstal. Er war das Ziel des Pensionistenverbands-Ausflugs im Juni. Es war natürlich ein weiter Weg, aber die Fahrt auf der Bodensee-Panoramastraße war einfach super und man konnte auch die schöne Gegend sowie die verschiedenen Seen bewundern. Außerdem wur-

de die Lodenwalkerei Steiner in Ramsau besichtigt. Es wurden tolle Kleidungsstücke und andere gewalkte Dinge zum Verkauf angeboten. Die wanderlustigen Pensionisten begaben sich natürlich auf den Bodenseerundweg. Diesmal fanden die Geburtstagsgratulation aus Platz und Zeitmangel im Autobus statt. Mal was anderes, aber sehr lustig.



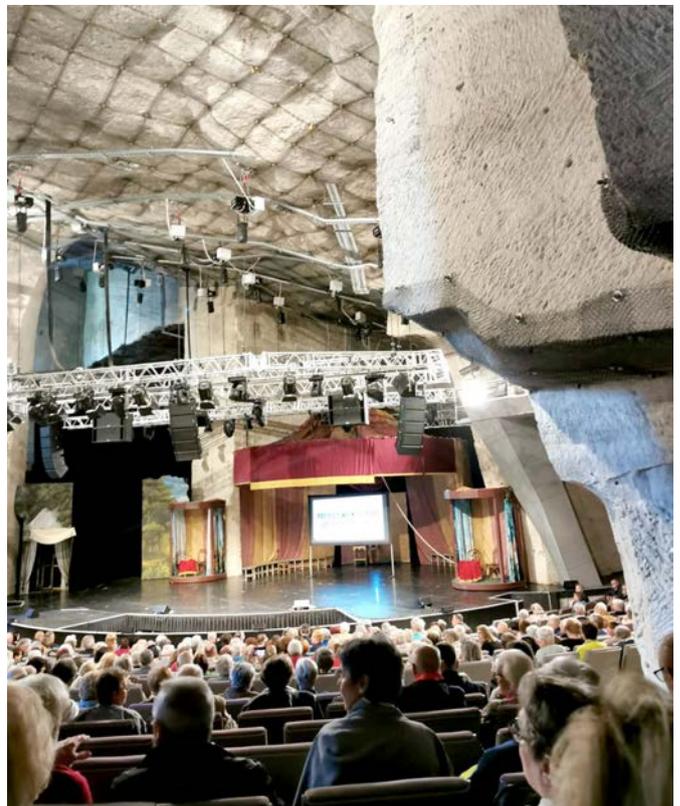
Gruppenbild beim April-Ausflug zum steirischen Bodensee

### Beim Rosenprinz

Am 11. Juli fuhr eine Abordnung des Pensionistenverbands nach Kärnten. In Wolfsberg gab es einen Stopp beim „Rosen-Prinz“. Nach einer ausführlichen Präsentation seiner Rosenzucht, sowie Accessoires für innen und außen, servierte Herr Prinz noch einen hervorragenden Rosensekt. Der restliche Nachmittag in St. Margarethen im Lavanttal stand zur freien Verfügung.

### Bei den Stoanis

Im August ging es nach Gassen, bekanntermaßen die Heimat der „Stoanis“. Viele Gäste besuchten das Stoanihaus der Musik sowie den wunderschönen Naturpark Almenland. Im Gasthaus Grabenbauer wurden wir natürlich mit dem hervorragenden „Stoanibraten“ und anderen herzhaften Gerichten verwöhnt.



Der Besuch der Aufführung "Zirkusprinzessin" im Felsentheater im ungarischen Sopron war ein einmaliges Erlebnis für die Feldkirchner Pensionistinnen und Pensionisten.

### Abschied

*Leider mussten wir uns von zwei Mitgliedern verabschieden. Frau Hannelore Kanik und Herr Walter Strohmayer haben uns leider verlassen. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.*

### Gratulation

*Im Rahmen der Geburtstagsgratulation durften wir unsere liebe Frau Gertrude Wilfling zu ihrem 90. Geburtstag hochleben lassen. So verging auch dieser schöne Tag wie im Flug und wir mussten leider wieder die Heimreise antreten.*



## VINZENZGEMEINSCHAFT

# So kommt man zum Schulstartgeld und ein Aufruf rund um Fair-Teiler

Zum Start des neuen Schuljahres gibt es von der Vinzenzgemeinschaft wieder die Schulstartbeihilfe, die Eltern helfen soll, die Kosten des Schulanfangs leichter zu bewältigen.

### Die Termine im Pfarrheim:

18. September 2024: 11 bis 13 Uhr

23. September 2024: 18 bis 20 Uhr

Bitte amtlichen Meldezettel, amtlichen Lichtbildausweis und aktuellen Einkommensnachweis aller im Haushalt lebenden Personen, Lohnzettel, Pensionsbescheid, AMS, Kin-

derbetreuungsgeld, usw. mitbringen. Um die Leistungen, die der Vinzverein das ganze Jahr über anbietet (Heizungszuschuss, Marktcards, Fahrtkostenzuschüsse, Zuschüsse in Notsituationen, Schulstartbeihilfe und anderes mehr), durchführen zu können, benötigt der Verein auch immer Hilfe durch Spenden. „Daher ist unsere innigste Bitte, spenden Sie auf unsere neuen Konten in der Raika Feldkirchen“, sagt Obfrau Elfriede Schwingenschuh.

Nun noch einige Anmerkungen zum Fair-Teiler:

„Im Großen und Ganzen funktioniert die Einrichtung sehr gut. Ein großes Danke an alle, die mithelfen und vor allem viel Zeit und Kraft aufwenden. Trotzdem möchte ich beim Fair-Teiler um mehr Rücksichtnahme und respektvollem Umgang vor Ort bitten.“

Es sind Regeln unbedingt nötig und auch einzuhalten. Sie sind am Fair-Teiler zu lesen. Unsere fleißigen Mitarbeiter bemühen sich sehr, die zwei Kästen zu füllen. Ich muss aber um ein maßvolles Entnehmen (wir sind keine Räuber, bzw. nicht am

Verhungern) und um Höflichkeit bitten. Unsere Vinzenzgemeinschaft freut sich sehr über ein Danke. Für Vandalismus jeglicher Art haben wir in einer zivilisierten Gesellschaft kein Verständnis und melden es der Polizei. Für ehrliche Mitarbeit und Hilfe sind wir dankbar.“

**Elfi Schwingenschuh, Obfrau der Vinzenzgemeinschaft**

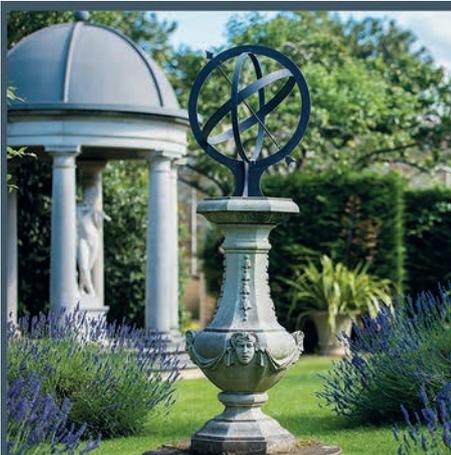
### Vinzenzgemeinschaft

**Feldkirchen:** IBAN:

AT 57 3821 0000 0636 1083

**Lebensmittelrettung:** IBAN:

AT 85 3821 0000 0638 7351



 **BRITISH GARDEN**

### SHOW GARDEN & SHOP

Di, Mi, Fr 0900-1300, 1500-1800  
Sa 0900-1400

Josef-Kölbl-Weg 3  
8073 Feldkirchen bei Graz

Gartenwerkzeug  
Gartenzubehör  
Gewächshäuser  
Gartenornamente  
Geschenkartikel

[www.britishgarden.eu](http://www.britishgarden.eu)



## FEUERWEHR WAGNITZ

# 100 Jahre FF Wagnitz: Ein rauschendes Fest

Mit einem Segen des Papstes, mit Jubiläumsmünzen in der Schatztruhe und mit zahlreichen Ehrungen verdienter Kameraden sowie der Jugend wurde das Fest zelebriert.

Wolfgang Hödl, Hauptbrandinspektor der Freiwilligen Feuerwehr Wagnitz schaut gerührt auf das Fest zum 100-Jahr-Jubiläum zurück: „Rückblickend betrachtet sind die beinahe zwei Jahre Vorbereitungszeit auf unser Fest wie im Fluge vergangen. Dennoch, unzählige Organisationsschritte, zahllose Handgriffe und ganz viel Engagement haben das Fest anlässlich unsere 100-jährigen Bestehens zu etwas ganz Besonderem gemacht.“

Am 10. August 2024, genau 100 Jahre nach der eigentlichen Gründung der FF Wagnitz am 10. August 1924, hat die Wehr ihr rundes Jubiläum mit einem rauschenden Fest gefeiert. „Ganz besonders gefreut hat uns, dass der Festakt durch hohe Persönlichkeiten aus Politik, Feuerwehr und Gemeinde begleitet wurde“, sagte der Hauptbrandinspektor.

Während HBI Wolfgang Hödl seine Festrede hielt, lauschten OBR Gernot Rieger, Nationalratsabgeordneter Mag. Ernst Gödl, Abgeordneter zum steirischen Landtag Mag. Stefan Herrmann, Bürgermeister Erich Gosch, Altbürgermeister Adolf Pellischek und viele weitere verdiente Persönlichkeiten den Worten des Kommandanten.

Beinahe vorbei war der Festakt, als Festobmann Da-



**Bürgermeister Erich Gosch und die Vizebürgermeister Stefan Herrmann und Christa Modl übergaben an die Verantwortlichen der FF Wagnitz Jubiläumsmünzen und eine Erinnerungsurkunde, Pfarrer Edi Muhrer stellte sich mit einem Empfehlungsschreiben des Bischofs ein**

niel Füller zum Mikrofon schritt, um das Kommando mit einer kleinen Aufgabe zu überraschen. Die Mannschaft organisierte für das Kommando ein traditionelles Bierfass aus Holz, das von den beiden Chefs angeschlagen wurde. Die Überraschung war groß, als Lederschürzen, Hammer und Hahn sowie viele Biergläser verteilt wurden. Passend zum Bieranstich wurde dann mit vielen Personen im Zelt angestoßen – das Fest war eröffnet!

Ebenfalls für eine Überraschung sorgte Schriftführer Dr. Edwin Strohmaier ge-

meinsam mit Pfarrer Mag. Edmund Muhrer: Die beiden erwirkten durch ein Empfehlungsschreiben des Bischofs einen Segen von Papst Franziskus. Pfarrer Edi Muhrer, der der Veranstaltung bewohnte, übergab die Segensurkunde und überbrachte den Segen des heiligen Vaters aus dem Vatikan. „Wir möchten unserem Herrn Pfarrer für sein Engagement danken, ohne seinen Einsatz wäre uns dieser Segen wohl nicht zugekommen“, sagte Hödl.

Über den Tag sorgte die Steirermusi für Stimmung im Zelt und brachte trotz der

sommerlichen Temperaturen das eine oder andere Tanzpaar nochmal ins Schwitzen. Am Abend übernahmen die Steirerkanonen die Mikrofone und sorgten bis in die späten Abendstunden für musikalische Unterhaltung und eine volle Tanzfläche.

Auch auf diesem Wege möchten wir uns bei den zahlreichen Besuchern, den treuen Sponsoren, den zahlreichen Lieferanten und allen unseren Helfern bedanken, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Bleiben Sie uns gewogen, vielen Dank!



HBI a.D. Franz Moitz und LM Markus Gollner wurden mit Auszeichnungen versehen



HBI Wolfgang Hödl mit Pfarrrer Edi Muhrer und der Grußbotschaft des Papstes



Für den Feuerwehr-Nachwuchs gab es die Leistungsabzeichen

Nach den Festreden der hohen Politik konnten wir zwei Feuerwehrmitglieder auf der Bühne begrüßen, die ihre verdienten Auszeichnungen bekamen. „Wir gratulieren HBI a. D. Franz Moitz zum Verdienstzeichen in Gold sowie LM Markus Gollner zur Medaille für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen“, so der Kommandant.

Außerdem wurde die stolze Jugendgruppe nach vorne gebeten, die ihre Leistungsabzeichen des Feuerwehrjugendbewerbes im würdigen Rahmen übergeben bekom-

men haben. „Wir gratulieren Simon Strohmaier, Kendra Kis, Dominik Hopfer, Emma Batakovic, Hanna Baumann, Freya Faethe und Mary Jane Höller sehr herzlich zu ihren Leistungsabzeichen. Liebe Feuerwehrjugend, wir sind stolz auf euch und eure top Leistung!“

### Gedenkmünzen der Gemeinde

Eine besondere Ehrbekundung konnten wir seitens der Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister Erich Gosch, seine Vizebürgermeister



HBI Wolfgang Hödl und OBI Christian Steger beim Anschlagen des Bierfasses

Stefan Hermann und Mag. Christa Modl und zahlreiche Gemeinderäte entgegennehmen.

Anlässlich des Jubiläumsjahres zur 50-jährigen Markterhebung sowie dem 100-jährigen Bestandsjubiläums der Feuerwehr wurde von der Gemeinde eine Sonderprägung an Gedenkmünzen in Auftrag gegeben. Feierlich wurden zwei Schatztruhen voll mit diesen Münzen an das Kommando übergeben. „Herzlichen Dank für dieses Zeichen der Wertschätzung und diese tolle Erinnerung!“, schloss Hödl.



*Genau 100 Jahre nach der Gründung unserer Feuerwehr konnten wir diesen wunderbaren Festtag genießen. Wir bedanken uns bei der Politik für die Wertschätzung, beim Herrn Pfarrer für die Überraschung mit dem Papst und natürlich bei allen Festgästen fürs Kommen!*

Hauptbrandinspektor  
Wolfgang Hödl,  
FF Wagnitz



Die Wagnitzer Jugend beim Zeltlager in Eggersdorf

Ebenfalls in Eggersdorf war die FF Wagnitz bei einem der starken Unwetter im Einsatz



## Leistungsbewerb

Am 5. und 6. Juli 2024 fand in Frohnleiten der Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb statt. Unsere Jugend stellte sich dem Bewerb und alle Jugendlichen haben den Bewerb mit Erlangen des Abzeichens abgeschlossen. Wir gratulieren sehr herzlich! Die wohlverdienten Abzeichen wurden zu einem späteren Zeitpunkt im würdigen Rahmen bei unserer 100-Jahr-Feier verliehen.

## Zeltlager in Eggersdorf

Eine Woche nach dem Jugend-Leistungsbewerb fand auch wie immer das Jugendzeltlager statt, das abwechselnd auf Landes- bzw. Bereichsebene ausgetragen wird. Die Wagnitzer Feuerwehrjugend machte sich rund um das Wochenende des 12. Juli auf den Weg nach Eggersdorf, um dort ein paar Tage in Campingatmosphäre zu verbringen. Gemeinschaftlich wurde das große Stangenzelt aufgestellt, das für den Zeitraum des Lagers als Unterschlupf diente. Neben Wanderungen und viel Badespaß haben die Kids in diesen Tagen auch viel über Gemeinschaft, Kameradschaft und Disziplin gelernt – aber auch der Spaß kam nicht zu kurz. Trotz einiger Wetterkapriolen kamen alle wieder unverseht am Sonntag nach Hause.

## Landesfeuerwehrtag in Kalsdorf

Am 21. und 22. Juni 2024 wur-

## FEUERWEHR WAGNITZ

# Einsätze, Bewerbe und Nachwuchs

de die Landeshauptstadt nach Kalsdorf verlegt – zumindest aus Sicht der Feuerwehr. Der Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb und der Landesfeuerwehrtag fanden in Kalsdorf bei Graz statt. Die FF Wagnitz unterstützte die Nachbarfeuerwehr in der Ausschank, beim Sanitätsdienst und nahm in einer gemischten Gruppe gemeinsam mit der FF Feldkirchen am Landesbewerb teil. „Wir gratulieren OBI Christian Steger, LM d.F. Raphael Golser, LM d.F. Daniel Füller und OFM Hannes Magg zum Erlangen des Abzeichens!“

## Unwetter-Einsatz

Am Abend des 8. Juni zogen heftige Unwetter über den nördlichen Grazer Raum sowie die Oststeiermark. Eindrückliche Ereignisse, wie der Übelbach, der sich durch die Ortschaft Frohnleiten wälzte, sind uns von diesem Abend noch deutlich in Erinnerung. Am 9. Juni wurden viele Schäden des Wassers erst sichtbar – und so wurde in den frühen Morgenstunden die KHD-Bereitschaft Graz-Umgebung alarmiert, um die handelnden Feuerwehren nach Kräften zu unterstützen. Die FF Wagnitz wurde mit dem TLFA 4000

nach Eggersdorf entsandt, um mit der Straßenwaschanlage und dem HD-Rohr einige Verkehrswege wieder benutzbar zu machen.

## BMA-Alarm

Am 22. Juni in den späten Abendstunden wurde die FF Wagnitz zu einem Brandmeldeanlagen-Alarm in Kalsdorf alarmiert. Die ortszuständige FF Kalsdorf war aufgrund des Landesfeuerwehrtages abgemeldet und so wurde der BMA-Alarm durch die FF Wagnitz abgehandelt. Es handelte sich um einen Täuschungsalarm und nach einer Getränke spende durch die FF Kalsdorf konnte wieder eingedrückt werden.

## Evakuierung von ÖBB-Personenzug

Am 5. Juli 2024 wurde die FF Wagnitz vormittags durch den ÖBB Einsatzleiter zu einer Zug-Evakuierung verständigt. Zwischen den Bahnhöfen Kalsdorf und Flughafen Graz-Feldkirchen war ein Personenzug aufgrund technischen Gebrechens auf freier Strecke zum Erliegen gekommen. Nach Freigabe des Gleises durch den ÖBB Einsatzleiter

und den Fahrdienstleiter vor Ort wurden die zirka 50 Personen beim Verlassen des Zuges unterstützt und auf den Weg zu den bereits bereitstehenden Ersatzbussen gewiesen. Glücklicherweise ist bei diesem Vorfall niemand zu Schaden gekommen.

## Storch

Am 29. Juli landete der Storch bei unserer Kameradin Christina Moitz. Der kleine Toni erblickte das Licht der Welt – die Freude war groß, denn Mutter und Kind waren wohlauf. Anlässlich dieses schönen Ereignisses machten wir uns am 15. August auf den Weg, um bei neo-zweifach-Opa HBI .a. D. Franz Moitz symbolisch einen Storch aufzustellen. Neben diesem Feste wurde auch der frischgebackene Zweifachpapa Manuel geehrt – er wurde mit einem Überraschungs-30er gefeiert. „Wir wünschen der Jungfamilie alles erdenklich Gute und freuen uns, dass die Feuerwehrjugend auch 2034 um ein Mitglied wachsen wird“, sagt der HBI.

## Festbesuch

In Vorbereitung auf das eigene 100-Jahr-Jubiläum wurde am 21. Juli die FF Zettling besucht, die vor ihrem Rüsthaus ihr Jubiläumsfest mit Abschnittsfeuerwehrtag beging. Nach gemeinsamem Einmarsch aufs Festgelände wurde durch die Politik an verdiente Feuerwehrmitglieder ein Reigen an Auszeichnungen übergeben.

## NATURFREUNDE FELDKIRCHEN

# Wieder volles Programm im neuen Wanderjahr



Der Teufelstein in Fischbach war eines der Ziele der Naturfreunde in diesem Jahr

24 Wanderungen – von einfach bis schwer – werden im Jahr 2025 von den Naturfreunden Feldkirchen organisiert. Dazu gibt es einen Radausflug.

Über die Sommermonate haben wir uns ein attraktives Programm für das kommende Jahr 2025 ausgedacht“, sagt Naturfreunde-Feldkirchen-Obmann Martin Winter.

Insgesamt 24 Wanderungen – einfache, mittelschwere und schwere Wanderungen – stehen nächstes Jahr auf dem Programm. Es sollte also für jeden etwas dabei sein.

Obmann Martin Winter wird neben einigen naturkundlichen Wanderungen (vorwiegend im Frühjahr) über die Sommermonate auch einige schwere Wanderungen anbieten.

Auf vorwiegend leichte Wanderungen darf man sich mit Gerlinde, Ernst und Gerhard freuen.

Vom Zirbitzkogel bis zur Sommeralm, vom Ringkogel in Hartberg bis zum Hochan-

ger bei Bruck an der Mur wird die Steiermark wandernd erkundet.

Neben dem traditionellen Radausflug Anfang Juli und der Mitgliederabschlussfahrt Anfang Oktober sind Anfang des Jahres auch ein Museumsausflug nach Wien sowie ein Besuch der aktuellen Sonderausstellung im Naturkundemuseum in Graz geplant.

Anfang Februar wird es wieder eine Winterwanderung mit Ernst geben – sollte es die Schneelage zulassen auch mit Schneeschuhen.

Der wöchentliche Lauftreff und Nordic Walking mit Elfi und Gerhard Huber findet wie gewöhnlich jeden Dienstag statt. (Treffpunkt bei der Josef-Greger-Sportanlage, während der Winterzeit um 14.30 Uhr ab der Sommerzeit um 8.30 Uhr).



Die Naturfreunde-Gruppe am Gipfel des Steinplans im Bezirk Murtal

## Naturfreunde Feldkirchen

### Homepage:

[www.feldkirchen-bei-graz.naturfreunde.at](http://www.feldkirchen-bei-graz.naturfreunde.at)

Oder direkt über den nebenstehenden QR-Code



## Verstärkung gesucht

„Wir suchen Verstärkung für unser Team! Um auch in den kommenden Jahren unser Wanderprogramm aufrechterhalten zu können, suchen wir Interessierte, die sich vorstellen können, eine Funktion in unserer Ortsgruppe zu

übernehmen, sei es in unserem Vorstand oder zum Beispiel als Wanderführer. Die Voraussetzung dafür bietet unter anderem das umfangreiche Ausbildungsangebot der Naturfreunde-Akademie“, sagt Obmann Winter.



## FEUERWEHR FELDKIRCHEN

# Erfolgreich bei Bewerbungen, fleißig bei den Einsätzen



## Feuerwehr-Leistungsabzeichen

Das Feuerwehrleistungsabzeichen FLA in Bronze und Silber dient der Feststellung von Tätigkeiten beim Brandeinsatz. So wird ein simulierter Standardlöschangriff von der Wasserentnahmestelle bis zum Außenangriff über 2 C-Rohre auf Zeit unter der Aufsicht von Bewertern geprüft. Ein Staffellauf über 400 Meter stellt den zweiten Teil des Bewerbs dar. Die Wertung ergibt sich aus der für beide Aufgaben benötigten Zeit, wobei gemachte Fehler streng nach einem vorgegebenen Regelwerk berücksichtigt und auf die Zeit aufgeschlagen werden.

Absolviert wird der Bewerb von einer Löschgruppe, bestehend aus neun Mitgliedern unter der Führung eines Gruppenkommandanten. Beim Leistungsabzeichen in „Bronze“ können die Funktionen von der Gruppe selbst gewählt werden, bei der Wertung in „Silber“ werden die Funktionen ausgelost – somit muss jedes Mitglied der Löschgruppe eben alle Handgriffe kennen.

Die Teilnahme an Bewerbungen um das Feuerwehrleistungsabzeichen hat bei der FF Feldkirchen bei Graz eine lange Tradition. Dennoch ist es nicht immer einfach, ne-

ben allen anderen Aufgaben und der üblichen Einsatzfähigkeit auf solche Bewerbe hin zu trainieren. Heuer aber war es wieder so weit und rund 16 Kameraden der FF Feldkirchen bei Graz und 4 Kameraden der FF Wagnitz begannen im März mit dem Training, um in Form der beiden Wettkampfgruppen „Feldkirchen bei Graz“ und „Feldkirchen bei Graz/Wagnitz“ erfolgreich am Bewerbsgeschehen teilzunehmen. So konnten nicht nur Pokalplätze an Bereichsleistungsbewerben anderer Feuerwehrbereiche belegt werden, sondern wurden auch beim

eigenen Bereichsleistungsbewerb am 8. Juni in Wundschuh tolle Platzierungen erreicht. Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb am 21. und 22. Juni in Kalsdorf bei Graz konnten mit tollen Ergebnissen mühelos die angestrebten Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erlangt werden.

Der Dank der Feuerwehr Feldkirchen gilt den zahlreichen Sponsoren, die den Ankauf von Wettkampf-Shirts ermöglicht haben. Damit konnte der professionelle Auftritt der Feldkirchner Wettkämpfer optisch unterstrichen werden.



**Oben: Die Feuerwehr Feldkirchen im Einsatz bei einem Müllwagenbrand am Rastplatz Laßnitzhöhe. Rechts: Ein Pkw wird geborgen**



**Auch ein umgestürzter Wohnwagen wurde von der Feuerwehr Feldkirchen wieder aufgestellt**



**Im Gasthaus Herberts Stubn gab es eine große Übung im Zeichen des Umgangs mit Atemschutzgeräten**

## Einsätze

In den vergangenen Monaten wurden die Kräfte der FF Feldkirchen vermehrt zu Unfällen auf der Autobahn und zu Einsätzen, bei denen das Kranfahrzeug benötigt wurde, gerufen. Beispielsweise wurde die FF Feldkirchen zu einem Müllwagenbrand auf den Asfinag-Rastplatz Laßnitzhöhe Süd alarmiert. Gemeinsam mit anderen umliegenden Feuerwehren konnte das brennende Müllfahrzeug

rasch abgelöscht werden. Zusätzlich konnte man mit dem Kranfahrzeug bei Hebearbeiten unterstützen und hat die Wasserversorgung durch den zum Brand mitgebrachten Wechselladeraufbau WAB-Tank 10.000 gewährleistet. Auch das Tunnelfahrzeug ist mittlerweile fixer Bestandteil der Alarmpläne und wird vor allem bei technischen Einsätzen hinzugezogen, wo es sich bereits bestens bewährte.

## Übungen

Beim Gasthaus Herberts Stubn durfte die FF Feldkirchen dankenswerterweise eine Atemschutzübung durchführen. Hierbei ging es darum, im stark mit Übungsrauch vernebelten Gasthaus mehrere Übungspuppen zu bergen und mögliche Gefahrenstellen mittels Wärmebildkamera ausfindig zu machen.

Bei der Übung wurde der Umgang mit Atemschutzgeräten

intensiv geschult. Die Feuerwehrleute hatten die Möglichkeit, verschiedene Szenarien unter realistischen Bedingungen zu durchlaufen und dabei den sicheren und effektiven Einsatz der Atemschutzgeräte zu üben. Ziel der Übung war es, die Einsatzkräfte bestmöglich auf den Ernstfall vorzubereiten und ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Geräten weiter zu festigen.



Weltmeisterin Simone Steiner beim Überreichen der Geburtstagstorte an Josefine Sturmer im Jänner (Bild links) sowie beim gemeinsamen Training mit dem ESV Wagnitz-Müllnviertel im August

## ESV WAGNITZ-MÜLLNVIERTEL

# Zum Geburtstag kam die Weltmeisterin zu Besuch

Die achtfache Stocksport-Weltmeisterin Simone Steiner überraschte die Feldkirchnerin Josefine „Pepperl“ Sturmer zu ihrem 85. Geburtstag. Jetzt gab es auch noch ein gemeinsames Training auf der Anlage des ESV Müllnviertel.

Der wohl größte Fan von Simone Steiner wohnt in Wagnitz und geht jeden Dienstag und Freitag auf die Anlage des ESV Wagnitz-Müllnviertel, um ihrem großen Hobby nachzugehen. Es handelt sich um Josefine Sturmer alias „Pepperl“.

Für alle, die mit dem Stocksport nicht so vertraut sind: Simone Steiner ist niemand geringerer als die achtfache Welt-, dreifache Europa- und 28-fache (!) Staatmeisterin

im Stocksport. Sie darf sich außerdem mit ihrer Mannschaft ESV Union Vornholz als amtierende Staatsligasiegerin bezeichnen. Simone Steiner ist also die aktuell erfolgreichste Stocksportlerin der Welt.

Am 25. Jänner 2024 hatte „Pepperl“ ihren 85. Geburtstag. „Zu Ihrem Ehrentag gab es ein ganz besonderes Geschenk, denn wir hatten Simone Steiner als Überraschungsgast eingeladen“, erzählt Christoph Klapsch,

Schriftführer des ESV Wagnitz-Müllnviertel.

„Pepperl“ sieht sich auf YouTube die Trainingsvideos von Simone an, um ihr Können trotz des hohen Alters immer weiter zu verbessern. Sie ist ein bekennender Fan der Weltmeisterin und verfolgt ihre sportliche Laufbahn schon sehr lange. Simone übergab ihr herzlich das Geburtstagsgeschenk und legte noch einen drauf. Sie bot „Pepperl“ ein Training mit ihr gemeinsam auf der Anla-

ge des ESV Müllnviertel an. Dieses Versprechen wurde am 20. August eingelöst. Nun konnte Josefine Sturmer ihr Können auch vor der Weltmeisterin zeigen. Die anwesenden Schützen nahmen natürlich auch mit Freude Tipps von Simone entgegen. „Alles in allem war es einfach ein gelungener Tag für den gesamten Verein“, bilanzierte der Schriftführer.

**Für den ESV Wagnitz-Müllnviertel: Christoph Klapsch, Schriftführer**



## AC-ASKÖ FELDKIRCHEN

# Julian Rauch siegte in U20 bei den „Österreichischen“

Die Feldkirchner Gewichtheber waren bei zahlreichen Wettkämpfen im In- und Ausland dabei.

Bei den Österreichischen Meisterschaften Nachwuchs und Staatseinzelsmeisterschaften der allgemeinen Klasse von 31. Mai bis 2. Juni in Rum/Tirol war Julian Rauch in der Klasse bis 67 Kilogramm am Start. Mit neuer persönlicher Bestleistung von 70 Kilogramm im Reißen und 79 Kilogramm im Stoßen wurde Julian in der allgemeinen Klasse hervorragender 4. In der Klasse U20 wurde Julian österreichischer Meister.

Julian Heidenbauer war in der Klasse bis 109 kg am Start. Nach drei gültigen Versuchen und 151 kg im Reißen lag Julian auf dem zweiten Platz. Beim Stoßen wurde es ein harter Kampf. Julian wurde schlussendlich mit der Bronzemedaille belohnt.

Am 15. Juni folgte der Verein der Einladung vom TAK Domzale (Slowenien) zum internationalen Turnier. Es waren Mannschaften aus Slowenien, Serbien, Ungarn und Österreich am Start. Die Feldkirchner Athleten Ernst Diglas, Julian Rauch und Stefan Pöcher konnten den neunten Platz erreichen. „Herzliche Gratulation und Dank an TAK Domzale für die Einladung und Durchführung des



**Das Feldkirchner Team bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften in Wels.**

**Rechts oben: Nadine Greiner und Thomas Greiner. Rechts unten: Julian Rauch gewann bei den österreichischen Meisterschaften die U20**

Wettkampfes“, sagt Obmann Thomas Greiner.

Bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften vom 22. bis 23. Juni in Wels wurden folgende Ergebnisse von den Feldkirchner Athletinnen und Athleten erreicht:

Nadine Greiner bis 55 kg:

2. Platz allgem. Klasse und

1. Platz U15,

Katrin Diglas bis 87 kg:

3. Platz allgem. Klasse und

1. Platz Masterklasse 1

Julian Rauch bis 67 kg:

1. Platz allgem. Klasse und

1. Platz U20,

Stefan Pöcher bis 81 kg:

5. Platz allgem. Klasse.

Ernst Diglas bis 89 kg:

9. Platz allgem. Klasse und

1. Platz Masterklasse 2,

Thomas Greiner über 109 kg:

5. Platz allgem. Klasse und 1. Platz Masterklasse 4, Julian Heidenbauer über 109 kg: 1. Platz allgemeine Klasse und punktebestener Athlet der Meisterschaften.

In der Mannschaftswertung schaffte der AC-ASKÖ Feldkirchen den fünften Platz.

Thomas Greiner und Ernst Diglas waren auch an beiden Wettkampftagen als Kampfrichter aktiv.

Herzlichen Dank an den ESV Wels für die tolle Ausrichtung.

Der Abschluss der Frühjahrsaison war der Wettkampf der Teamliga 3 gegen Eiche Wien Ottakring bei uns in Feldkirchen. Obwohl die Temperaturen außergewöhnlich heiß waren, konnten



Nadine Greiner und Julian Rauch pers. Bestleistungen erstemmen. Katrin Diglas, Ernst Diglas und Stefan Pöcher stemmten auch Jahresbestleistungen auf der Bühne. Der Sieg ging an unsere Wiener Freunde.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes am 5. Juli wurde Thomas Greiner zum sechsten Mal als Obmann wiedergewählt. Weiters wurden Harald Greiner als Obmannstellvertreter, Jürgen Rauch als Kassier, Stefan Pöcher als Kassier-Stellvertreter, Julian Rauch als Schriftführer und Nadine Greiner als Schriftführer-Stellvertreterin gewählt.

**Für den AC-ASKÖ Feldkirchen:  
Thomas Greiner,  
Obmann**



SV FELDKIRCHEN



# Vom Kids Club bis zur U18 – mit zehn Jugendteams in die neue Saison

Mit Patrick Kopp gibt es beim SV Feldkirchen einen neuen Jugendleiter, René Mirtl rückte als Trainer von der zweiten in die erste Kampfmannschaft auf.

Im Jugendbereich startet der SV Feldkirchen mit zehn Teams und mehr als 120 Kindern und Jugendlichen in die neue Saison. Folgende Mannschaften nehmen an den Turnieren und Meisterschaften des Steirischen Fußballverbandes teil: Je zwei U7-, U8- und U9-Teams sowie je eine U10-, U11-, U12- und U18-Mannschaft. Alle Teams inklusive Trainer und Telefonnummern sind in der Übersicht zu finden.

„Besonders möchten wir auf unseren „Kids Club“ für Kinder ab vier Jahren hinweisen“, sagt Obmann Günther Hermann. Hier stehen für alle Mädchen und Buben der Spaß und Umgang mit dem Ball und das soziale Verhalten in der Gruppe im Vordergrund. Trainiert wird jeden Montag und Donnerstag von 16:30 bis 18 Uhr auf der Sportanlage. Nähere Informationen gibt es beim langjährigen Trainer und Betreuer Max Reisner (0664-32 30 585).

Im Jugendbereich gibt es einige Änderungen: Neuer Jugendleiter ist Patrick Kopp, der in allen Angelegenheiten und Fragen rund um die Nachwuchsarbeit unter der Telefonnummer 0664-22 77 388 jederzeit zur Verfügung steht.



Der Kids Club mit Betreuer Max Reisner

Andreas Krenn fungiert als Jugendleiter-Stellvertreter und Bianca Schroll ist weiterhin im administrativen Bereich tätig.

Der Sportverein Feldkirchen bedankt sich bei dieser Gelegenheit beim scheidenden Jugendleiter Rainer Koval für die ausgezeichnete und aufopfernde Arbeit im vergangenen Jahr.

Der Verein heißt auch einige neue Trainer willkommen: Kevin Meister unterstützt als Co-Trainer den Kids Club, Velaga Kahric wird Trainer und Benjamin Hafner-Potocnik Co-Trainer bei der U7, Pascal Manu CO-Trainer bei der U8 sowie Christian Köberl Chefcoach unserer U18.

Im Nachwuchsbereich werden laufend Jugendtrainer\*innen gesucht. Neben einer fairen Aufwandsentschädigung

bietet der Verein auch die Möglichkeit einer Trainerausbildung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Jugendleiter.

## Neuer Trainer der Kampfmannschaft

Einen Trainerwechsel gab es auch bei den beiden Kampfmannschaften: Der bisherige Trainer der zweiten Mannschaft René Mirtl wurde Chefcoach des ersten Teams in der Unterliga Mitte, der langjährige Kapitän Philipp Mitteregger ist jetzt Co-Trainer. „An dieser Stelle möchten wir uns bei Trainer Mario Strohmayer, der über Jahre hinaus das Geschehen auf und neben dem Platz prägte und aus privaten Gründen eine Pause einlegt, für seine engagierte und herausragende Arbeit bedanken

und wünschen ihm weiterhin alles Gute“, sagt Obmann Hermann.

Die zweite Kampfmannschaft startet unter dem neuen Trainer Zlatko Stojadinovic und Co-Trainer Martin Kickmaier in die 1. Klasse Mitte B.

Alle Spielpläne, Tabellen und Ergebnisse – auch jene der Jugend – sind auf der Homepage [www.svfeldkirchen.at](http://www.svfeldkirchen.at) zu finden.

„Wir freuen uns, Sie auch in der Herbstsaison auf der Gemeindefeldanlage bei einem Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften (siehe Infobox) oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen“, schließt der Obmann.

**Für den SV Feldkirchen:  
Mag. Günther Hermann,  
Obmann**



Heimspiele der 1. und 2. Kampfmannschaft

- 27. 9. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen I – Semriach
- 28. 9. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen II – Rein II
- 11. 10. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen I – Übelbach
- 12. 10. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen II – Schöcklland United II
- 25. 10. 2024, 18:45 Uhr: SV Feldkirchen I – Liebenau I
- 26. 10. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen II – Liebenau II
- 8. 11. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen I – Hitzendorf
- 9. 11. 2024, 19 Uhr: SV Feldkirchen II – Stattegg United

Jugendmannschaften

Team	Trainer	Telefon
Kids Club (U6)	Anton "Max" Reisner	0664-323 05 85
	Kevin Meister	0664-385 84 66
U7A, U7B	Velaga Kahric	0660-656 31 65
	Benjamin Hafner Potocnik	0676-355 84 33
U8A, U8B	Florian Pucher	0664-165 14 48
	Pascal Manu	0676-6025569
U9 A, U9B	Matteo Svab	0660-3989924
	Danijel Cingesar	0676-9710763
U10	Denishan Akdeniz	0664-868 34 02
U11	Manuel Koinegg	0664-361 09 97
	Stephan Schoberberger	0664-538 43 08
U12	Admir Canoski	0664-889 69 317
U18	Christian Köberl	0660-123 16 45
	Marius Neuhold	0681-849 2 42 88
Torwarttrainer	Marius Neuhold	0681/849 2 42 88
U9 – U18		



Im Nachwuchsbereich kann man sich dieses Jahr auf sehr spannende Spiele freuen. Als neuer Jugendleiter ist mir wichtig, dass alle Kinder und Jugendlichen den Spaß im Vordergrund sehen und immer mit Freude zu uns auf die Sportanlage kommen. Ich wünsche somit allen Trainern und Spielern einen guten Start in die Saison.

Jugendleiter Patrick Kopp



Um 4.30 Uhr in der Früh wurde der Extreme-Triathlon in Thondorf gestartet. Nach 3,6 km Schwimmen, 186 km Radfahren und 43,6

## AUSTRIA EXTREME TRIATHLON

# 69 Helden meisterten den

Auch in seiner neunten Auflage wurde der Austria eXtreme Triathlon seinem Namen in jeder Hinsicht gerecht. Die Siege gingen an Jan Hradecky bzw. Mareike Eißmann.

**D**ass sich der Austria eXtreme Triathlon nunmehr einen Fixplatz in der internationalen Extremsportszene gesichert hat, zeigte wieder einmal die Teilnahme von Athletinnen und Athleten aus nah und fern. 17 Nationen waren ver-

treten, darunter China, Taiwan, Südafrika und die Ukraine. Zum zweiten Mal gab es auch eine Teamwertung, neun Dreierteams stellten sich dieser Herausforderung.

Das Briefing und die Startnummernausgabe fanden unter Beisein von Bürgermeister Erich Gosch, der den Teilnehmerinnen und Teilnehmern alles Gute wünschte, wie immer in der Sporthalle Feldkirchen statt. Pünktlich zum Start im Morgengrauen des 22. Juni am Altarm Thondorf der Mur hatten sich sowohl die starken Regenfälle als auch die große Hitze der Wochen davor beruhigt. Aber auch mit besten äußeren Bedingungen blieb das Schwimmen im kalten Flusswasser

der Mur natürlich ein harter Einstieg in einen langen Renntag. Wie üblich wartete dann die Radstrecke über 186 Kilometer mit 3900 Höhenmetern, starker Wind machte streckenweise die Sache nicht einfacher. Wie schon in den letzten Jahren war der Rennverlauf für alle Interessierten mit einem Live-Tracking in Echtzeit verfolgbar, wo sich bald eine Führungsgruppe mit dem Tschechen Jan Hradecky und den Österreichern Dominik Weigl und Andreas Posch präsentierte.

Die Positionen hielten sich mit konstant starken Leistungen auch über die 44 Kilometer lange Laufstrecke mit ihren 1.900 Höhenmetern, bis hinauf ins alpine Gelände unter der

Südwand des Dachsteins. Als Erster überquerte nach 12:16 Stunden Jan Hradecky die Ziellinie, gefolgt vom Gewinner des Jahres 2022, Dominik Weigl, sowie Andreas Posch. Für eine absolute Spitzenzeit sorgte auch die Deutsche Mareike Eißmann, die nach 13:55 Stunden ins Ziel lief, gefolgt von der Ungarin Alexandra Imre und der Schweizerin Tanja Hirsig. Mit einer bemerkenswerten Gesamtleistung setzte sich bei den Teams nach 12:09 Stunden „Alpengasthof am Schöckl“ vor „Wildgänse“ (beide aus Österreich) und dem kroatischen Team „Rival“ durch.

Unter den 69 Finishern sticht eine Leistung ganz besonders heraus: Der Tscheche



km Laufen war Ziel am Dachstein

FOTOS: SPORTSHOT PHOTOGRAPHY

**HERESCHWERKE**

Wir suchen:  
**Lehrlinge**  
m/w/d  
Elektro- und Gebäudetechnik

Was erwartest dich?

- 4-Tage-Woche
- Ausbildungen in der Hereschwerke-Academy
- Prämien bei herausragenden Leistungen
- Kostenlose Arbeitskleidung und Werkzeug
- Lohn im 1. Lehrjahr: **932,-/Monat** zzgl. Zulagen
- & vieles mehr ...

**Bewirb dich noch jetzt für August 2024!**

Hereschwerke GmbH  
Franz-Heresch-Straße 2, 8410 Wildon  
karriere@hereschwerke.com  
www.hereschwerke.com

**people on power**

# Extremtriathlon

Ondrej Zmeskal stellte sich dem Austria eXtreme Triathlon als blinder Athlet. Der 33-jährige Tscheche ist zwar bereits ein erfahrener Triathlet, der sich im Rennen nur durch das Tandem-Rennrad unterscheidet, auf dem er gemeinsam mit seinem Supporter Marek Peterka sitzt. Trotzdem ist sein souveränes Finish nicht hoch genug einzuschätzen.

Mit dem Zieleinlauf beim Austria eXtreme Triathlon setzte der Tscheche Pavel Vokurka auch einen Schlusstrich unter die ganz besondere Herausforderung der Extreme-Triathlon-Series. Dafür sind in drei Jahren die Extremtriathlons in Spanien, Italien, Tschechien, Südafrika und eben Österreich zu



**Damensiegerin Mareike Eißmann**

absolvieren, ein Kunststück, das vor Pavel erst wenigen Athleten gelungen ist.

Auch heuer wird es wieder eine Premiere zum Film zum Rennen geben, im Rahmen von „100 Minuten Film & Talk“ am 18. September.2024 im Grazer Schubertkino.

**la Installateur**

**DAMIT'S 1a WIRD!**

DIE 1. ADRESSE FÜR BAD & HEIZUNG.

**biedermann**  
la Die 1. Adresse für Bad & Heizung  
Kalsdorf • ☎ 03135/52 3 46-0  
www.biedermann.co.at



## ESV FELDKIRCHEN

# Ausflug, Neuwahl und ein 90er



### Ausflug mit Preisschnapsen

Nach langer Zeit konnte der ESV-Feldkirchen wieder einen tollen Ausflug für die Mitglieder organisieren. Gestartet wurde mit einem Besuch des Handwerkdörfel in Pichla, einem kleinen Dorf, das mit von seinem ursprünglichen Standort hierhin übertragenen historischen Gebäuden errichtet wurde. In liebevoller Handarbeit wurde hier das ländliche Leben von anno dazumal nachgestellt und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Danach gab es das Mittagessen am wunderschönen Röksee, wo alle kurz ihre Seelen baumeln lassen konnten, um gestärkt an der historischen Stadtführung in Bad Radkersburg teilnehmen zu können.

Den Abschluss gab es im Buschenschank Dunkl, wo auch die Sieger des Preisschnapsens prämiert wurden. Der Beste von allen war unser Johann Srebernik, der mit einem Geschenkkorb belohnt wurde.



### Gratulation zum 90er

Im August hat eine Abordnung des Vorstands ein besonderes Geburtstagskind besucht. Das Mitglied – und auch Mutter des Obmanns – Gertrude Wilfling feierte ihren 90igsten Geburtstag! Der ESV gratuliert herzlichst und wünscht sich noch viele Jahre mit ihr und der lustigen Kartenspielerunde!



### Der neue Vorstand des ESV-Feldkirchen

### Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Am 27. Juli fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des ESV-Feldkirchen statt. Es war keine große Überraschung, dass der Wahlvorschlag zu 100% angenommen wurde.

Es gab lediglich eine kleine Änderung: Heinz Lackner hat sich aus dem Vorstand zurückgezogen, an seiner Stelle hat Franz Benze das Amt des Kassierstellvertreters übernommen.

#### Der Vorstand:

**Obmann:**

**Obmann-Stellvertreter:**

**Kassierin:**

**Kassier-Stellvertreter:**

**Schriftführerin:**

**Schriftführer-Stellvertreter:**

Harald Wilfling

Ernst Steiner

Ingrid Gössler

Franz Benze

Angela Wilfling

Erich Lepold

#### Termine

**4. Oktober, 19.00 Uhr:** Ü 50 beim ESV-Feldkirchen

**11. Oktober, 19.00 Uhr:** Ü 60 beim ESV-Feldkirchen

**18. Oktober, 19.00 Uhr:** Mixed-Turnier beim ESV-Feldkirchen

**19. Oktober, 7.30 Uhr:** Allgemeine Klasse in Murberg

**3. November, 9.00 Uhr:** Gemeindegknödelschießen beim ESV-Feldkirchen



**Sieger der Doppel-Vereinsmeisterschaft:**  
Von links: Heimo Zenz/Colin Winkler (2.), Raimund Heigl/Amil Odjoski (1.), Tobias Siwetz/Dimitru Bogorin sowie Sebastian Sirk/Robert Kerschbaum (jeweils 3.)

## TTC FELDKIRCHEN

# Feldkirchen spielt seit zehn Jahren Bundesliga

Als der TTC Feldkirchen vor zehn Jahren in die Bundesliga aufgestiegen ist, war nicht abzusehen, dass man sich dauerhaft dort hält.

Der letzte Höhepunkt vor der kurzen Sommerpause ist beim TTC Feldkirchen traditionell die Doppel-Vereinsmeisterschaft inklusive eines gemütlichen Grillfests vor der Halle. Im sportlichen Teil werden die Spieler je nach Spielstärke in vier Gruppen eingeteilt und dann zusammengelost – die Hobbyspieler und Kinder bekommen so Spieler aus der Topgruppe zugelost, die Spieler der Gruppen zwei und drei bilden ausgeglichene Paarungen. So ist immer für Spannung gesorgt. Diesmal standen zwei Paarungen aus einem Routinier und einem Jugendspieler im Finale. Neo-Obmann Raimund Heigl setz-



**Die Bundesligaspieler: Tobias Scherer, Stephan Wyss, Tobias Siwetz und Simon Grünsteidl**

te sich mit seinem Schützling Amil Odjoski knapp gegen Heimo Zenz mit Colin Winkler durch. Die dritten Plätze gingen an Bundesligaspieler Tobias Siwetz mit Dimitru Bogorin sowie Jungstar Sebastian Sirk mit Robert Kerschbaum. Beim Sommerfest wurden die Matches noch einmal ausführlich durchbesprochen...

### Dauerhafte Größe

Inzwischen hat auch bereits die neue Saison begonnen. Der TTC Feldkirchen ist wieder mit neun Mannschaften im Einsatz. Das Topteam spielt nach wie vor in der zweiten Bundesliga. Kapitän Tobias Scherer, Tobias Siwetz, Junior Stephan Wyss

sowie Simon Grünsteidl, der nach einem Jahr in der Landesliga wieder in die erste Mannschaft aufrückt, bilden das Team. „Wir gehen in unsere zehnte Saison in der Bundesliga in Folge – das ist schon ein Grund stolz zu sein. Wir haben Feldkirchen als dauerhafte Größe in die österreichische Tischtennis-Landkarte eingezeichnet“, sagt Obmann Heigl.

Auch in den unteren Mannschaften wird fast ausnahmslos auf Kontinuität gesetzt. Besonders erfreulich: Mit Thomas Novak und Jakob Remling hat sich der Trend fortgesetzt, dass ehemalige Top-Nachwuchsspieler, die ihre Laufbahn zwischendurch

beendet hatten, wieder zurückkehren. Sie sind nach jeweils drei Jahren Pause zum Verein zurückgekommen und werden gemeinsam in der Gebietsliga im Team FK17 um Siege kämpfen.

Mit Sebastian Sirk, Tobias Meitz, Amil Odjoski und Colin Winkler sowie dem erst elfjährigen Paul Golgruber werden die nächsten Talente aus dem Nachwuchs behutsam in die Erwachsenenmeisterschaft geführt. Ende September startet der Nachwuchs in Kapfenberg mit der österreichweiten WIN-Serie in die Saison.

**Für den TTC Feldkirchen:  
Raimund Heigl,  
Obmann**



## Serviceleistungen im Gemeindeamt

### Öffentlicher Notar:

Notar Graz-Süd

Jeden Montag von 16.30 – 18 Uhr – kostenlose Beratung.

### Bauberatung und Raumplanung:

(um telefonische Voranmeldung wird gebeten)

Die nächsten Termine sind am 30. September, 21. Oktober und 18. November 2024.

BM Ing. Josef Greiner - von 16.30 bis 18 Uhr

DI Andreas Ankowitsch - von 16 bis 18 Uhr

### Rechtsberatung im Gemeindeamt:

Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M. – Termine: 7. und 21.

Oktober, 11. und 25. November sowie 2. und 16. September

2024. – Anmeldung unter: (0316) 29 11 35 – 31.

### Sicherheitsprechstunde der Polizeiinspektion

Feldkirchen: jeden zweiten Montag zu Quartalsbeginn von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt.

### Notrufe

**Ärztendienst** 141

**Feuerwehr-Notruf** für alle Haushalte  
mit der Telefon-Vorwahl (0 316) 122  
(0 31 33) 122  
(0 31 35) 122

**Polizei-Notruf:** 133

**Rettung-Notruf:** 144

**Euro-Notruf:** 112

**Polizeiinspektion Feldkirchen:** Tel.: 059 133- 61 33

**Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:**  
HBI Johann Binder Tel.: 0664-33 027 00

**Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:**  
HBI Wolfgang Hödl Tel.: 0676-95 42 290

### Sonstige Institutionen

**Kinderkrippe:** Beate Sohar  
Anton-Bruckner-G. 4, Tel.: (03135) 50 915

**Kinderkrippe/** Miriam Gobold

**Kindergarten:** Kulmistraße 7, Tel.: (0316) 29 20 340

**Gemeinde-** Irene Pellischek

**kindergarten:** Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664-8410541

**Pfarr-** Claudia Nikcevic

**kindergarten:** Feldkirchner Str. 226, Tel. (0316) 29 42 48

**Volksschule:** VDir. Dipl. Päd. Ulrike Kahraman, BE

Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

**Mittelschule:** OSR Dir. Dipl. Päd. Elke Roth-Neukom

Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

**Schülerhort:** Gabriele Spurej

Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

**Mittags-** Daniela Frasn, Tel.: (0316) 29 11 35 26

**betreuung:**

**Bücherei:** Jeden Montag von 16 bis 18 Uhr

(während der Schulzeit)

Triester Straße 55 (Kulturheim)

Tel.: (0316) 29 36 66

**Musikschule:** Dominik Kainzinger-Webern  
Triester Straße 55, Tel.: (0316) 29 11 35-29

**Musikschule** Alexandra Shams Eldin

**Feldkirchen:** Triester Straße 55, Tel.: 0676/ 533 07 23

**Marktmusik-** Obman Martin Rabensteiner

**kapelle:** Tel.: 0664/856 23 25

**Pfarrkanzlei**

**Feldkirchen:** Tel.: (0316) 29 10 60

### Impressum

**Medieninhaber:** Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

**Verleger, Herausgeber, Redaktion:**

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57,  
8073 Feldkirchen

**Blattlinie:** Die Feldkirchner Nachrichten beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember.

**Druck:** Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG. Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen bei Graz.

**Kontakt:** Für Anregungen, Berichte und Inseratenwünsche kontaktieren Sie bitte Raimund Heigl unter Tel. (0 316) 29 11 35 – 19 oder per Mail unter r.heigl@feldkirchen-graz.gv.at.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**  
**15. November 2024**



QR-Code zur  
Gemeinde-Homepage:



[www.feldkirchen-graz.at](http://www.feldkirchen-graz.at)



## Ärzte für Allgemeinmedizin

**Dr. Walter Leitner**

Feldkirchen, Schloßgasse 2 Tel. (0316) 29 11 48  
bzw. 0676-38 57 470

**Dr. Elke Kastl**

Feldkirchen, Franz-Lehar-Gasse 3a. Tel. (0 31 35) 50 788  
bzw. 0680-50 720 44.

**Dr. Christine Wohlfahrt**

Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. (0316) 24 25 11

**Dr. Christina Stauber**

Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. (0316) 29 70 52  
bzw. 0664-355 50 66

**Auskunft** über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050-144 51 73 11, und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050-144 517 000.



## Ärzte und medizinische Einrichtungen

**24-Stunden-Betreuungsagentur Uranschek** Tel. 0664-26 00 858  
Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland.  
www.achtsam-im-alter.at.

**Aluani Peter, Dr.med.univ.** Tel. (0316) 29 32 10

Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt).

Ärztzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2  
Montag, Mittwoch, Donnerstag 8 bis 11 Uhr. Montag, Dienstag, Donnerstag 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.

**Aluani Ute** Tel. (0316) 29 32 10

Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin  
Ärztzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2, Termine nach Vereinbarung.

**Becken-Wilferl Daniela, Mag.<sup>a</sup>** Tel. 0664-58 13 173

Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10, Termine nach Vereinbarung.

**Bernhard Sybilla, Dr. med. univ.** Tel. 0676-55 01 571

Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schloßgasse 2.  
Montag, Dienstag, Donnerstag 8 bis 13 Uhr, Mittwoch 15 bis 19 Uhr.

**Berg Tina** Tel. 0664-59 86 665

Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin,  
Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung.

**Brunner Ernst, Dr. med. univ.** Tel. 0650-27 19 620

Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindefarmer, Totenbeschau  
Niechtenmühlstraße 44. Termine nach Vereinbarung.

**Derler Helmut, Dr. med. univ.** Tel. (0316) 29 12 62

Ganzheitliche Privatordination. Billrothgasse 5.  
Termine nach telefonischer Vereinbarung, Homöopathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien.

**Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet** Tel. 0699-11 60 16 00

Tierärztin, Triester Straße 183. Termin nach Vereinbarung.

**Haslinger Sonja, Dipl. Shiatsu-therapeutin** Tel. 0664-118 47 21

Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht.  
Wagnitzstraße. Termine nach Vereinbarung.

**Hatz Manuela, M.Ed.** Tel. 0664-750 90 360

Diätologin, Ernährungsberatung, Ärztzentrum Feldkirchen, Schloßgasse 2  
Termine nach Vereinbarung.

**Herzog Gernot, Dr.med.univ** Tel. (0316) 29 14 61

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Triester Straße 32.  
Montag 9 – 16 Uhr, Dienstag 12 – 16 Uhr, Mittwoch, Donnerstag 8 – 12 Uhr,  
Freitag 8 – 11 Uhr.

**homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.**

**HeschglGertraud, Dipl.-Ernährungsberaterin** Tel. 0664-25 65 181

**Kastl Elke, Dr.med.univ.** Tel. (03135) 50 788 bzw. 0680-50 72 044

Praktische Ärztin, Franz-Lehar-Gasse 3a (NEU). Parkerlaubnis für PatentInnen beim Unimarkt. – Montag, Mittwoch, Freitag 7 bis 12 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr. Nach Vereinbarung: Mittwoch 14 bis 16 Uhr.

**Leitner Walter, Dr.med.univ.** Tel. (0316) 29 11 48

Praktischer Arzt. Schloßgasse 2 bzw. 0676-385 74 70

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30 bis 11.30 Uhr.

Montag, Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

**Marl Michaela, DSA** Tel. 0699-11 47 40 96

Triester Straße 203, Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision.

**Neubauer-Sicher Nicole** Tel. 0664-43 58 546

Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a. Termine nach Vereinbarung.

**PALOS Pflege und Betreuung** Tel. (03135) 54 183

Rosegggasse 9, 8401 Kalsdorf bei Graz Tel. 0664-128 54 05

**Resch Birgit, Jakob Nina, Wucherer Birgit** Tel. 0664-796 82 91

Dipl. Physiotherapeutinnen, Triester Straße 176.

Montag bis Freitag 7.30 bis 19.30 Uhr und nach Vereinbarung.

**Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS** Tel. 0681-201 46 023

Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesiologin.

Lagerstraße 43. Termine nach Vereinbarung.

**Sinn-Zeba Christa, MA** Tel. 0664-991 61 23

Akademische Sprachtherapeutin/Logopädin.

Schloßgasse 2, 8073 Feldkirchen bei Graz.

**Seidl Franz, MAS, MBA** Tel. 0676-303 16 59

Psychotherapeut.

**Zuschneegg Evelyn** Tel. 0664-148 29 19

Psychotherapeutin, Triester Straße 203. Web: selbstwertleben.at.

**Steiner Gerhard, Dr.med.univ.** Tel. (0316) 29 37 41

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1.

Montag, Dienstag, Mittwoch 13 bis 18 Uhr. Donnerstag, Freitag 8 bis 14 Uhr.

**Wohlfühloase Verena Großschädl & Claudia Zenz** Tel. 0664-541 19 19

Massagepraxis, Mozartgasse 12.

Dienstag, Mittwoch, Donnersag 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Montags geschlossen.

**Johannes Apotheke,** Tel. (0316) 29 22 87

Triester Straße 32. Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

**Heimhilfe** der Volkshilfe Seiersberg Tel. (0316) 28 65 29

**Hauskrankenpflege** (RK Kalsdorf) Tel. 050-144 51 73 11

bzw. 0676-8754-400 120

**Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung** Tel. 050-144 517 000

bzw. werktags 0316/14 8 44

**Rettungsnotruf:** 144

**Ärztendienst:** 141

**Krankentransporte und Auskünfte:** (ohne Vorwahl) 14 844

**Krankentransport WAILLAND, Pirka:** Tel. 0664-438 05 90

**Mütterberatung** – jeden dritten Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule  
Premstätten, Schulstraße 6 (Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes).



## SEPTEMBER

**27. 9., 19 Uhr:**  
**Fußball, Unterliga Mitte:**  
SV Feldkirchen I – Semriach.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**27. 9., 10 Uhr:**  
**Mobilitätsfest** im Rahmen  
der europäischen Mobili-  
tätswoche  
*Marktplatz*

**28. 9., 18 Uhr:**  
**Gewichtheben, Teamliga 3:**  
AC-ASKÖ Feldkirchen – ATK  
Breitenfurt/Klosterneuburg.  
*Sporthalle Feldkirchen*

**28. 9., 19 Uhr:**  
**Fußball, 1. Klasse Mitte B:**  
SV Feldkirchen II – Rein II.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**28. 9., 19.30 Uhr:**  
**Kleinkunstverein Feldkir-  
chen präsentiert:**  
Eloá Goncalves-Quintett  
*Kulturheim Feldkirchen*

**29. 9., 9 Uhr:**  
**Michaelisonntag: Heilige  
Messe** mit dem Österrei-  
chischen Kameradschaftsbund  
*Pfarrkirche*

## OKTOBER

**4. 10., 19.30 Uhr:**  
**Kleinkunstverein Feldkir-  
chen präsentiert:**  
Miles'n'More  
*Pfarrsaal*

**4. 10., 19 Uhr:**  
**Airportclub Graz:**  
Clubabend  
*Seminarraum 2, Flughafen  
Graz*

**5. 10., 15 Uhr:**  
**Tischtennis-Bundesliga:**  
TTC Feldkirchen –  
NF Stadlau.  
*Sporthalle Feldkirchen*

**6. 10., 9.30 Uhr:**  
**Erntedank-Sonntag:**  
Prozession vom Marktplatz  
und Festgottesdienst am  
Kirchplatz, anschließend  
Agape.  
*Marktplatz/Pfarrkirche*

**6. 10., 10 Uhr:**  
**Tischtennis-Bundesliga:**



**Kleinkunstverein.** Die Gruppe Following Footsteps (Bild) kommt am 29. November auf Einladung des Feldkirchner Kleinkunstvereins in den Pfarrsaal. Weitere Konzerte sind am 28. 9. von Eloá Goncalves-Quintett und am 4. Oktober Miles'n'more.

## VERANSTALTUNGSKALENDER

TTC Feldkirchen – Wiener  
Sportklub/Flötzersteig.  
*Sporthalle Feldkirchen*

**6. 10., 12 Uhr:**  
**Maibaum-Umschneiden**  
*Marktplatz*

**7. 10., 17 Uhr:**  
**Soziale Sprechstunde**  
der Vinzenzgemeinschaft.  
*Pfarrheim*

**10. 10., 10 Uhr:**  
**Ausflug des Pensionisten-  
verbandes** zum Gasthof  
Breinedner, Mönichwald.  
*Gemeindeamt*

**11. 10., 19 Uhr:**  
**Fußball, Unterliga Mitte:**  
SV Feldkirchen I – Übelbach.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**12. 10., 19 Uhr:**  
**Fußball, 1. Klasse Mitte B:**  
SV Feldkirchen II –  
Schöcklland United II.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**17. 10., 18.30 Uhr:**  
**Befrei dich vom Müll,**  
Vortrag von Evelyn Rath  
*Feldkirchnerhof*

**19. 10., 10 Uhr:**  
**Gedenkgottesdienst**  
anlässlich des Jahrestages

der Inhaftierung von Lem-  
ko-Ruthenen, anschließend  
Gedenkfeier beim Karner.  
*Pfarrkirche*

**20. 10., 7 Uhr:**  
**Wallfahrt der Pfarre  
nach Admont** anlässlich  
„950 Jahre Stift Admont“.  
*Marktplatz*

**21. 10., 17 Uhr:**  
**Vinzenzkonferenz.**  
*Pfarrheim*

**24. 10., 17 Uhr:**  
**Glaubensgespräch**  
zum Thema „Gott ruft auch  
mich?“  
*Kleiner Pfarrsaal*

**25. 10., 18.45 Uhr:**  
**Fußball, Unterliga Mitte:**  
Feldkirchen I – Liebenau I.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**26. 10., 10 Uhr:**  
**29. Feldkirchner Wander-  
tag**  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**26. 10., 19 Uhr:**  
**Fußball, 1. Klasse Mitte B:**  
SV Feldkirchen II – Liebenau  
II.

*Josef-Greger-Sportanlage*  
**27. 10., 10 Uhr:**

**Totengedenken**  
des Österreichischen Kame-  
radschaftsbundes  
*Treffpunkt Kriegerdenkmal*

## NOVEMBER

**1. 11., 9 Uhr:**  
**Allerheiligen:**  
9 Uhr: Hochamt.  
14.15 Uhr: Gräbersegnung  
und Andacht am alten  
Friedhof.

15 Uhr: Gräbersegnung und  
Andacht am neuen Fried-  
hof.  
*Pfarrkirche/Friedhof*

**2. 11., 18 Uhr:**  
**Allerseelen:**  
Vorabendmesse für die  
Verstorbenen des letzten  
Jahres  
*Pfarrkirche*

**4. 11., 17 Uhr:**  
**Soziale Sprechstunde**  
der Vinzenzgemeinschaft  
*Pfarrheim*

**5. 11., 9 bis 12 und  
14 bis 16 Uhr:**  
**Pfarr:** Anmeldebeginn für  
die Nikolausaktion am  
Donnerstag, 5. 12. 2024.  
Anmeldungen bis 28. No-  
vember im Pfarrbüro,  
Tel. (0316) 29 10 60.  
*Pfarrheim*

**8. 11., 19 Uhr:**  
**Fußball, Unterliga Mitte:**  
SV Feldkirchen I – Hitzen-  
dorf.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**8. 11., 17 Uhr:**  
**Airportclub Graz:**  
Stammtisch  
*Nova-Air Fliegerbar II, Flug-  
hafen Graz.*

**9. 11., 9 Uhr:**  
**Insektenhotel-Workshop**  
mit Guggis Naturwerkstatt  
*Bauhof*

**9. 11., 19 Uhr:**  
**Fußball, 1. Klasse Mitte B:**  
SV Feldkirchen II – Stattegg  
United II.  
*Josef-Greger-Sportanlage*

**9. 11., 19.30 Uhr:**  
**Herbsttheater der Schau-  
spielgruppe:**



"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*

**14. 11., 11 Uhr:**

**Ausflug des Pensionistenverbandes** zum Gasthaus Edler, Lebring-St. Margarethen.

*Gemeindeamt*

**15. 11., 17 Uhr:**

**Firmgruppeneinteilung;** Start der Firmvorbereitung  
*Pfarrheim*

**16. 11., 18 Uhr:**

**Martinsfeier** mit den Kindern des Pfarrkindergartens  
*Pfarrheim*

**16. 11., 19.30 Uhr:**

**Herbsttheater der Schauspielgruppe:**

"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*

**17. 11., 19.30 Uhr:**

**Herbsttheater der Schauspielgruppe:**

"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*

**17. 11., 9 Uhr:**

**Elisabethsonntag, Sängergedenkmesse:** Mitgestaltung der Heiligen Messe durch die Singgemeinschaft und die Vinzenzgemeinschaft. Anschließend Pfarrcafé und Weltladen  
*Pfarrkirche/Pfarrheim*

**18. 11., 17 Uhr:**

**Vinzenzkonferenz.**

*Pfarrheim*

**22. 11., 19.30 Uhr:**

**Herbsttheater der Schauspielgruppe:**

"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*

**23. 11., 10 Uhr:**

**Gewichtheben:** Steirische Einzelmeisterschaften.

*Sporthalle Feldkirchen*

**23. 11., 19.30 Uhr:**

**Herbsttheater der Schauspielgruppe:**

"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*



27.9.

**SV Feldkirchen.** Der Sportverein Feldkirchen feierte Mitte September sein 50-Jahr-Jubiläum. In der Meisterschaft ist man wie gehabt in der Unterliga Mitte sowie in der 1. Klasse Mitte B aktiv. Die Termine finden Sie auf dieser Seite sowie gesammelt auf Seite 59.

**24. 11., 19.30 Uhr:**

**Herbsttheater der Schauspielgruppe:**

"Hier sind Sie richtig" von Marc Camelotti.

*Pfarrsaal*

**24. 11., 9 Uhr:**

**Christkönigssonntag**

Heilige Messe mit den Firmlingen  
*Pfarrkirche*

**24. 11., 18 Uhr:**

**Gewichtheben:** Klubmeisterschaften.  
*Vereinsheim AC Feldkirchen*

**28. 11., 19 Uhr:**

**Glaubensgespräch** zum Thema „Out of the dark, into the light“  
*Kleiner Pfarrsaal*

**29. 11., 19.30 Uhr:**

**Kleinkunstverein Feldkirchen präsentiert:**

Following Footsteps  
*Pfarrsaal*

**30. 11., 15 Uhr:**

**Tischtennis-Bundesliga:** TTC Feldkirchen – Wohnpark Alt-Erlaa.  
*Sporthalle Feldkirchen*

**30. 11., 14.30 Uhr:**

**Adventkranzsegnung:**  
14.30 Uhr: Pfarrkirche  
15 Uhr: Kapelle Wagnitz  
15.30 Uhr: Kapelle Forst  
18 Uhr: Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche

## DEZEMBER

**1. 12., 10 Uhr:**

**Tischtennis-Bundesliga:** TTC Feldkirchen – SG Gumpoldskirchen/Mödling.  
*Sporthalle Feldkirchen*

**1. 12., 15.30 Uhr:**

**Adventmarkt:** Gestaltung der Adventlieder durch die Singgemeinschaft  
*Adolf-Pellischek-Platz*

**1. 12., 9 Uhr:**

**Gedenkmesse** des ÖKB, anschließend Pfarrcafé und Weltladen  
*Pfarrkirche*

**2. 12., 17 Uhr:**

**Soziale Sprechstunde** der Vinzenzgemeinschaft  
*Pfarrheim*

**3. 12., 6 Uhr:**

**Rorate** mit anschließendem Frühstück  
*Pfarrkirche*

**5. 12., 16 bis 19 Uhr:**

**Nikolausaktion** der Pfarre  
*Pfarrheim*

**6. 12., 19 Uhr:**

**Airportclub Graz:** Clubabend  
*Seminarraum 2, Flughafen Graz*

**8. 12., 9 Uhr:**

**Hochfest** der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, anschließend Weihnachts-

markt der KFB mit Pfarrcafé  
*Pfarrkirche*

**10. 12., 6 Uhr:**

**Rorate** mit anschließendem Frühstück  
*Pfarrkirche*

**12. 12., 10 Uhr:**

**Ausflug des Pensionistenverbandes** zum Dorfwirt Bojer, Kainach inklusive Besichtigung der Hundertwasserkirche in Bärnbach.  
*Gemeindeamt*

**14. 12., 7 Uhr:**

**Rorate** mit Jungschar und den Firmlingen mit anschließendem Frühstück  
*Pfarrkirche*

**14. 12., 15 Uhr:**

**Tagebuch einer Biene,** Vorführung am Naturfilm-event  
*Pfarrsaal*

**16. 12., 17 Uhr:**

**Vinzenzkonferenz.**  
*Pfarrheim*

**17. 12., 6 Uhr:**

**Rorate** mit anschließendem Frühstück  
*Pfarrkirche*

**24. 12.:**

**Heiliger Abend**

**15 und 16 Uhr:** Kinderkrippenfeier, *Pfarrheim*

**22 Uhr:** Christmette, Gestaltung durch den FeldkirchenChor, *Pfarrkirche*

**25. 12., 9 Uhr:**

**Hochfest der Geburt des Herrn – Christtag**  
*Pfarrkirche*

**26. 12., 9 Uhr:**

**Heiliger Stephanus – Stefanitag**  
*Pfarrkirche*

**31. 12., 17 Uhr:**

**Jahresabschlussmesse** mit Tedeum und eucharistischem Segen  
*Pfarrkirche*

**31. 12., 13.30 Uhr:**

**Silvester-Benefizlauf** mit großer Warenpreisverlosung  
*Herberts Stubn*



# NATIONALRATSWAHL

## Sprengel & Wahllokale

### Sprengel 1

(Feldkirchen 1):

GH Feldkirchnerhof

### Sprengel 2

(Feldkirchen 2):

GH Feldkirchnerhof

### Sprengel 3

(Lebern):

FF Feldkirchen

### Sprengel 4

(Abtissendorf 1):

Bauhof Kulmistraße

### Sprengel 5

(Abtissendorf 2):

Gemeindekindergarten

Wagnitzstraße

### Sprengel 6

(Wagnitz 1):

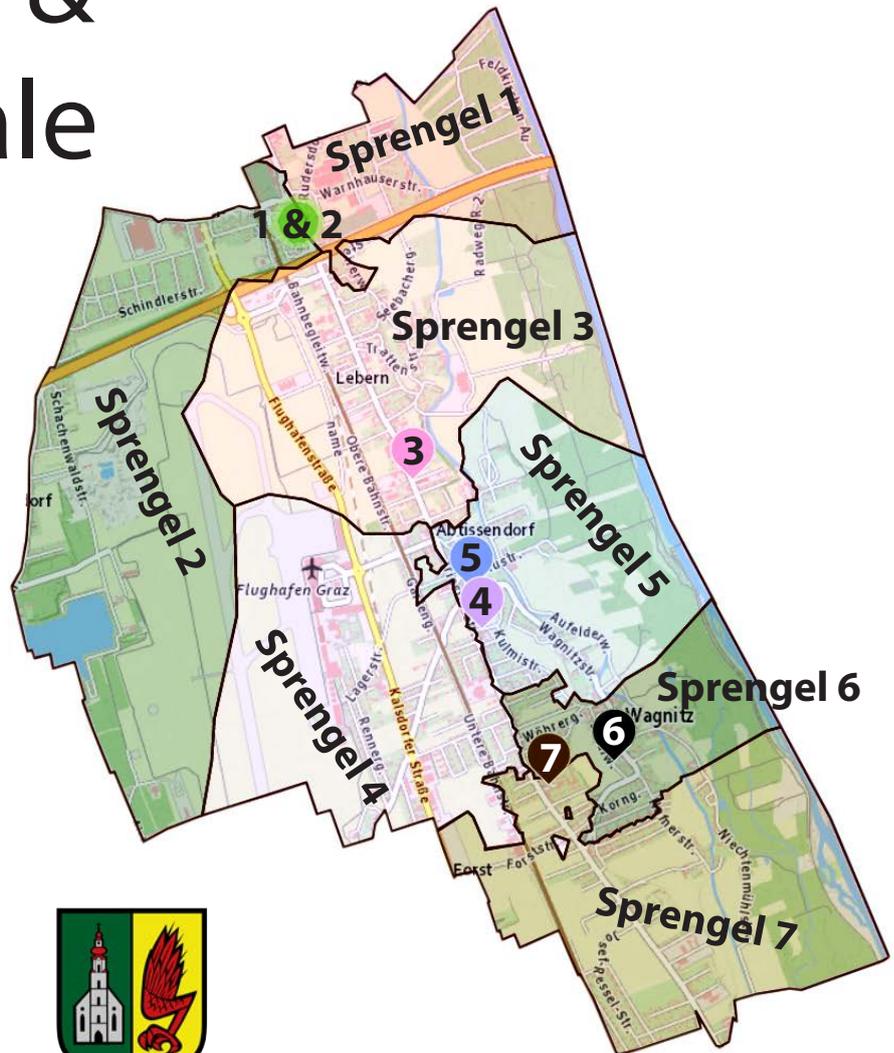
GH Niechtenwirt

### Sprengel 7

(Wagnitz 2):

Kinderkrippe

Anton-Bruckner-Gasse



Die **Nationalratswahl** findet am **Sonntag, 29. September 2024** statt.

Die **Wahllokale** sind von **8 bis 13 Uhr** geöffnet.

### Informationen:

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Triester Straße 57

8073 Feldkirchen bei Graz

Tel. (0316) 29 11 35-12

[www.feldkirchen-graz.at/amtstafel/wahlen/nationalratswahlen](http://www.feldkirchen-graz.at/amtstafel/wahlen/nationalratswahlen)

